



## Bierhammer Alois

**Liebi per Poscht**                                      **Schwank**                                      **ca. 55 Min.**                                      **3 D / 4 H**

Dialektbearbeitung Lukas Bühler

Zeit: Gegenwart                                      Ort der Handlung: Gartenwirtschaft

Ferdinand Pfiffer ist der Wirt „Zum goldenen Ochsen“. Nach einer durchzechten Nacht wettet er mit Kari Wisler, dass er bald heiraten wird. Auf dem Spiel steht sein Wirtshaus. Als Zukünftige hofft er auf Gerda Berger, seine langjährige Brieffreundin, die er noch nie gesehen hat. Als dann eine über alle Massen unattraktive Frau auftaucht, beginnt das Debakel. Ist das jetzt Gerda Berger? Oder ist es vielleicht die bildschöne Tochter, die den gleichen Namen trägt? Viele Verwechslungen und falsche Heiratsanträge folgen. Aber die Damen Gerda Berger senior und junior haben ihre eigenen Methoden, die Männer zu erziehen...

## Brenner Arthur

**S'letscht Stündli**                                      **Lustspiel**                                      **ca. 65 Min.**                                      **5 H / 4 D**

**Furt mit em Gäld**                                      **Komödie**                                      **ca. 65 Min.**                                      **7 H / 2 D**

**E fabelhafti Idee**                                      **Schwank**                                      **ca. 65 Min.**                                      **6 H / 2 D**

**Im schwarze Adler**                                      **Lustspiel**                                      **ca. 45 Min.**                                      **4 H / 2 D**

**Läbesabe**                                      **Lustspiel**                                      **ca. 65 Min.**                                      **5 H / 3 D**

**Im wysse Rössli**                                      **Schwank**                                      **ca. 65 Min.**                                      **5 H / 3 D**

**De Schuss hinde use**                                      **Schwank**                                      **ca. 60 Min.**                                      **3 H / 4 D**

**Bschisse isch Trumpf**                                      **Schwank**                                      **ca. 70 Min.**                                      **4 H / 3 D**

**E Musterfrau**                                      **Schwank**                                      **ca. 45 Min.**                                      **5 H / 4 D**

**Drunder und drüber**                                      **Schwank**                                      **ca. 60 Min.**                                      **4 H / 3 D**

Bühnenbild: Wohnstube in beiden Akten

Eugen Häfeli wurde in Mailand dank einer Frau das Leben gerettet. Dadurch fühlt er sich verpflichtet und unterstützt diese finanziell. Nicht zuletzt deshalb, da ihre Tochter Gesang studiert und ohne seine Beiträge dazu nicht mehr in der Lage wäre. Zuhause kann er aber dies nicht sagen, da seine Frau mehr als nur geldgierig ist. In der Zwischenzeit hat sein Neffe der bei ihm wohnt, die Bekanntschaft dieser Sängerin gemacht und wird zusammen mit seiner Tante, Eugens Frau, zwecks kennenlernen, bei dieser Familie eingeladen. Ebenfalls eingeladen wird Eugen, der "Gönner" der Familie.

## Brun Josef

**De Oskar vo Herisau**                                      **Heiteres Lustspiel**                                      **ca. 85 Min.**                                      **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                                      Ort der Handlung: wie Arztpraxis

Im Spital Himmelreich ist alles etwas anders als normal. Ein Assistenzarzt, welcher als Übung für bevorstehende Operationen, an einem Skelett herumbastelt. Ein Professor, der zerstreut wirkt, gerne ein Schnäpschen trinkt und durch Stress und Überarbeitung ein Burnout Syndrom erleidet. Oder die Putzfrau, welche immer dort putzt, wo sie nicht sollte. Nur Krankenschwester Karin und Narkoseschwester Franziska scheinen sich ihrer Aufgabe bewusst zu sein. Aber ab und zu fallen auch sie aus der Rolle, indem sie manchmal mehr zu wissen glauben, als die Medizin erlaubt. Und da ist auch noch Oskar, bei dem man nicht weiss, ist er Patient oder nicht. Dass er das ganze Spital in Panik versetzt, scheint ihn nicht zu stören. Doch vielleicht trägt die ledige Jumpfer Berta Bünzli etwas zur Beruhigung in diesem Tollhaus bei. Das Stück wurde Ende 2018 geschrieben.

Vorschlag: Mit entsprechenden technischen Kenntnissen und geringfügigen Abwandlungen des Textes, könnte Kaspar auch Roboter- oder Sprechereigenschaften besitzen. Ist aber nicht Bedingung. An Stelle von Herisau, kann auch andere Ortschaft verwendet werden. Dieses Stück eignet sich durch entsprechende Anpassungen sowohl für jüngere als auch für ältere Spieler- und Spielerinnen, oder auch Senioren-Theater.

**Hueber und Meier AG**                                      **Heiteres Volksstück**                                      **ca. 75 Min.**                                      **4 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                                      Ort der Handlung: Gedeckte Veranda

Gushti Huber und Tschoni Meier haben gemeinsam eine Tante. Leider ist sie nun gestorben. Das alte Haus, in dem die Tante gewohnt hat, hat sie noch zu Lebzeiten einem gewissen Gerhard Fink verkauft. Der will das Haus abreissen und dort ein Block hinstellen. Doch das ist nicht so einfach. Giovanni, ein Kunstmaler, und Anneli Grüter, eine Kräutersammlerin, haben sich inzwischen dort angesiedelt. Anneli hat in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen mit Fink gemacht. Fink hat, währenddem Anneli im Spital war, das Miethaus indem sie wohnte, aberissen. Jetzt droht ihr das gleiche Schicksal nochmals. Nun gesellen sich auch noch Huber und Meier zu den beiden illegalen Untermietern. Gemeinsam besetzen sie das Haus. Ein Tagebuch der Tante wird gefunden und damit ein Lottogewinn von 200'000 Franken. Doch Geld bringt Unruhe, aber auch das Baby einer Serviertochter, das dort zur Betreuung abgegeben wird. Und da sind auch noch Pauline Bänziger und Lisa Huber, welche kaum etwas zur Beruhigung beitragen.

**Köbelis Sunneschyn**                                      **Lustspiel**                                      **ca. 65 Min.**                                      **4 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                                      Ort der Handlung: Wohnstube, Küche und Werkstatt

Köbeli Läderach ist ein Allrounder und flickt einfach alles. Da er zudem noch zwei Ziegen, einen Gockel und eine Hektar Land besitzt, glaubt er, zusätzlich auch noch Bauer zu sein.

Da das Fernsehen „Sonnenschein“ gerade auf der Suche nach Kandidaten für ihre Sendung "Bauer sucht Bäuerin" ist, meldet sich Köbeli als Bewerber an. Er ist sich nämlich seines Knechtes Chrigel überdrüssig. Dieser kocht ihm ausschliesslich Suppe und „Geschwellti“, als Ausnahme und zur Abwechslung an einem Sonntag eventuell einmal Kartoffelstock. Da ist aber auch noch seine erbsüchtige, um einige Jahre jüngere Schwester Marei mit ihrem staggehenden Lebenspartner, Xafer, welche eine Heirat von Köbeli unbedingt verhindern möchte. Schon bald erscheint die Fernsehreporterin Manuela von Wil mit der ersten Kandidatin, Vreneli Räbsome. Diese ist zwar sehr originell, jedoch nicht ganz nach dem Geschmack von Köbeli. Da scheint Luzia Häfeli schon mehr Chancen zu haben. Das passt aber Marei und dem Knecht Chrigel überhaupt nicht. Sie könnte nicht erben und er

würde als Knecht nicht mehr gebraucht. Er droht sogar mit dem europäischen Gerichtshof in Strassburg. Doch ein Rausch, zusammen mit dem Schnapsbrenner Sämeli, scheint da schon eher Erfolg zu haben.

Dieses Lustspiel lebt nicht von süssen Liebesszenen und gerade deshalb wird es viel zu lachen geben. Das Ende ist unkonventionell und mit einem richtigen Happy-End gewürzt. Es eignet sich besonders auch für Senioren/Seniorinnen-Gruppen, da jüngere Spieler/Spielerinnen nicht zwingend notwendig sind.

Das Staggeln von Xafer muss nicht unbedingt so gespielt werden, wie es der Autor geschrieben hat. Es handelt sich hier bloss um einen Vorschlag. Der Spieler muss sich in dieser Rolle so ausdrücken, wie es ihm am Besten liegt.

**Hund und Chatz** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **4 H / 3 D**

Bühnenbild: Im Freien, links und rechts je ein Haus

Die beiden Nachbarn, Spiess und Zangger, liegen einander buchstäblich in den Haaren. Vielleicht wäre eine Versöhnung möglich, wären da nicht die schlechten Manieren von Hund und Katze, die sich die beiden Ehepaare als Haustiere halten. Bärrli verrichtet sein Geschäftchen am liebsten beim Nachbarn. Dessen Mitze liebt des Nachbars Essen mehr, als die Mäuse im eigenen Haus. - Zum Glück sind da ihre Nachkommen mehr an der gegenseitigen zwischenmenschlichen Beziehung interessiert. Aber wehe wenn die Eltern das erfahren würden. Die Katastrophe wäre vorgeplant.

**De Pantoffelheld** **Schwank** **ca. 90 Min.** **4 H / 2 D**

Bühnenbild: Wohnküche in beiden Akten

Ein braver Ehemann wird von seiner Frau regelrecht schikaniert. Doch dessen Rache ist süss. Sein Geburtstag wird gefeiert und er will seine Ehefrau vorübergehend ins Land der Träume schicken. Leider gelingt ihm dieses Vorhaben nicht nach Wunsch, was er aber nicht weiss. Und so beobachtet seine Frau im simulierten Schlaf das ganze Geschehen. Das Pech des Pantoffelhelden ist es dann, dass er seine schlummernde Frau nicht mehr aus dem Zustand des Schlafes erlösen kann.

**S'Chrämmerhuus vo Chrottewil** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **3 H / 4 D**

Bühnenbild: Laden in beiden Akten

Wer kennt es nicht, das gute alte Dorfplädeli, welches leider schon bald zur Rarität gehört. Wäre vielleicht dieses oder jenes noch zu retten, wenn nur unsere Sorglosigkeit nicht wär? Trotz des ernsten Themas ist das Stück sehr humorvoll aufgebaut. Da sind zum Beispiel Rösi und Olga, welche für den Dorfklatsch verantwortlich zeichnen. Oder Mandi, der kleine liebe Ladendieb mit Herz. Und was suchen bloss Bäcker und Metzger im Chrämmerhuus? Spielt da eventuell die hübsche Ladentochter eine Rolle? Amalia, ihre Mutter vermutet es zwar, aber ist es wirklich nur das?

**Uf de Gämselialp** **Lustspiel** **ca. 80 Min.** **4 H / 4 D**

Bühnenbild: Im Freien in beiden Akten

Die Gämselialp, ein Ort voller Stille. Mit der Ruhe vorbei ist es, als ein junger Bursche auf der Alp Einzug hält. Was zieht ihn in diese einsame Gegend, wo er doch im Tal mit einer lieben, netten Freundin schöne Stunden verbringen könnte? Ist es vielleicht der alte Gämselibock, welcher ihn den Frauenrock buchstäblich vergessen lässt? Und gerade, als er einmal Glück zu haben scheint, kommt seine Herzdame zu ihm zu Besuch. Das wäre ja alles gut, wenn nur nicht ausgerechnet der Wildhüter sie begleiten würde ...

**D'Langfinger-Zunft** **Schwank** **ca. 80 Min.** **4 H / 3 D**

Bühnenbild: Gaststube in beiden Akten

Theodor Bürli bewirtschaftet ein kärgliches Bärghemetli mit 7 Geissen, 3 Hühner, 2 Kühe, ein Hahn, eine Katze, ein Meerschweinchen und 15 Buben. Bei so viel Arbeit wären ein paar Tage Ferien sicher kein Luxus. Sie verreisen in die Stadt. Damit Theodörl nicht auf frische Eier verzichten muss, nimmt er nebst seiner Frau noch zwei Hühner mit. Aber im Gasthaus, in welchem sie absteigen, fängt das Unheil an. Theodörl findet sich aber in jeder Situation zurecht. Wenn es nötig ist, springt er sogar als Kellner ein. Ein Oelscheich mit Harem und Leibwache sorgt für noch mehr Spannung.

**De Onkel Willibald** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **3 H / 3 D**

Bühnenbild: Gemütliches Wohnzimmer

Die Gebrüder Lenz führen zusammen mit ihrer Haushälterin Nelly ein sorgloses Leben. Das ändert schlagartig, als sie einen Behälter voll Asche aus Addis Abeba erhalten. Im Begleitschreiben steht, dass dies Onkel Willibald war und sein letzter Wunsch war, im Garten seines Geburtshauses seine letzte Ruhe zu finden. In einer feierlichen Zeremonie tun die zwei Neffen traurig ihre Pflicht. Onkel Willibald zeigt sich nicht kleinlich, lockt er doch in seinem kuriosen Testament mit viel Geld, wenn ...?

**De Pfarrer und de Schelm** **Lustspiel** **ca. 80 Min.** **3 H / 4 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Eigentlich wäre Tschoni Meier ein ganz netter Kerl. Doch leider stiehlt er. Aber schliesslich ist das sein Beruf. Und was ein rechter Meister ist, sorgt dafür, dass sein Handwerk weiterlebt. Deshalb ist sein Neffe zugleich auch sein Lehrbub. Er trichtert ihm immer wieder ein: Sei nett zu den Leuten, vor allem aber ehrlich, denn nur zufriedene Kunden, sind auch gute Kunden! Diese Erfahrung macht auch sein Nachbar, der Pfarrer. Seine goldene Taschenuhr wechselt ohne seine Zustimmung den Besitzer.

**De Schuemacher Lädermaa** **Lustspiel** **ca. 80 Min.** **2 H / 4 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Tante Frieda ist eine Nervensäge. Sie lässt ihrem Neffen keine Freiheit. Dabei möchte er doch auch einmal ein Bier trinken. Aber immer wenn er das Haus für kürzere oder längere Zeit verlassen will, passiert der alten Dame ein Missgeschick, oder sie ist ganz einfach krank, was ihrer Pflege bedarf. Und für die ist ihr Neffe zuständig. Dabei ist er erst seit 7 Wochen verheiratet und hatte noch keine Zeit für die Hochzeitsreise. So hecken er und seine Frau einen Plan aus, um die Hochzeitsreise noch nachzuholen.

**Glück im Stall** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **3 H / 4 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Jakob Gämperli, möchte nur die besten Kühe in seinem Stall haben. Darum sollen diese zum währschaften Sonnenhof zur Hochzeit gehen. Denn dort fliessen pro Jahr und Kuh 8'000 Liter Milch in den Eimer. Es könnte alles gut gehen, wenn da nur nicht Bänz, Gämperlis etwas langsamer Knecht als Spielverderber agieren würde. Warum mit der armen Kuh zum entfernten Sonnenhof laufen, wenn Nachbars Weide ist so nah. Und der stramme Max, der dort zwischen Geiss und Kuh sein karges Leben fristet, ist einem Abenteuer auch nicht abgeneigt. Das Unglück nimmt seinen Lauf.

### Bühler Lukas

**...und dann kam Dolly! Komödie ca. 70 Min. 2 H / 4 D oder 3 H / 3 D**

(Tempo 80)

von Enrico Maurer und Lukas Bühler

nach einer Idee von Hanna Frey

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Wohnzimmer Familie Berner

Peter Berner ist für seine Familie stets der „Fels in der Brandung“. Dieser Fels gerät jedoch heftig ins Wanken, als seine Frau Rita nach einem Frauenabend mit einer nächtlichen, männlichen Bekanntschaft nach Hause kommt. Peter, wie auch die Tochter und die „diskrete“ Nachbarin sind fassungslos. Dass auch noch Anita, die von ihrem Mann verlassene Schwester von Peter, unverhofft auftaucht, ist der Stimmung auch nicht eben zuträglich. Während sich die Situation allmählich ins Absurde hinaufschauelt, wird Peter langsam verrückt – im wahrsten Sinne des Wortes. Er sieht plötzlich ein junges, bildhübsches Mädchen namens Dolly. Die besagte, fiktive Dame schafft es, die gesamte Familie nach kurzer Zeit buchstäblich in den Wahnsinn zu treiben. Unglaublich, dass eine Unsichtbare für soviel Aufregung sorgen kann...

**Es Gläsl in Ehre Schwank ca. 50 Min. 3 H / 2 D**

Bühnenbild: Bauernstube

Heiri, der Bauer, und Sepp sein Knecht haben im Geheimen für sich ein Fässchen Schnaps gebrannt, um ihren «hartverdienten» Feierabend zu versüssen. Damit das Kirschwasser nicht von der Bäuerin gefunden wird, steht es hinter der Scheune. Ostern naht und der Pfarrer bittet bei der Bäuerin um ein Fass mit Wasser, welches er dann zum Osterfest weihen möchte. Anstelle des Wasserfasses bedient sich der Pfarrer mit dem Kirschfass. Das Durcheinander beginnt. Wie kommt das Schnapsfass wieder unbemerkt in die Hände von Heiri und Sepp?

### Christen Roland

**Uf de Hund cho Komödie ca. 60 Min. 3 H / 4 D**

Bühnenbild: Wohnzimmer mit Büroecke

Hubert hat sich frühpensionieren lassen und ist nun also zuhause. Er sucht sich ein Hobby, denn daheim hat seine Frau Margrit die Hosen an. Da die Einkünfte der Rente der Frühpension von Hubert etwas gering sind, weist sie Hubert an, eine Buchhaltung zu führen. Dadurch ist der ganze Finanzhaushalt durch Margrit vollkommen durchschaubar und für Hubert fast unmöglich, etwas Geld für sein zukünftiges Hobby abzuweigen. Er sucht sich übrigens ein Hobby, welches er zusammen mit seiner Frau ausüben kann und möchte sie damit überraschen. Sein früherer Arbeitskollege Rolf, ebenfalls verheiratet, nimmt es mit der Treue allerdings nicht so genau. Nachdem Margrit ein Telefongespräch von Hubert mithören muss, ist sie der Meinung, Hubert habe eine Affäre. Als dann Rolf auch noch eine seiner Geliebten zu Hubert nach Hause schickt, um sie vor seiner Frau geheim zu halten, hat Hubert gegenüber Margrit erst recht schlechte Karten. Kann Hubert die Missverständnisse wohl aufklären, bevor es zum vollkommenen Eklat in seiner Ehe kommt?

### Dexter Robert

**S'klei Lädeli mues stärke sozialkritisches Stück ca. 35 Min. 3 H / 3 D**

### Drändle Karin

**Alpenglühn Lustspiel ca. 70 Min. 4 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: nostalgische Bergbauernküche

Wie im Dorf früher üblich, helfen sich alle wenn Hilfe benötigt wird. Sei es in der Familie, für die Nachbarn, die Bekannten oder für die Pfarrei. Die Franzens stellen ihre Magd ebenfalls kostenlos zur Verfügung, obwohl sie in ihrer Familie eine nicht ganz unkomplizierte Grossmutter zu versorgen haben. Die doch die ganze Familie ganz schön auf Trab hält. Eine nicht ganz einfache Aufgabe für die Franzens. Eine Nachbarin, die statt Freundin zu sein, das Leben von Therese Franzens eher noch erschwert, sorgt für einigen Wirbel. Durch Enrico Rollo kommen Schatten der Vergangenheit schleichend über das Breithorn zurück in das Dorf. Was war da passiert. Was für eine Rolle hat da Enrico früher im Dorf gespielt? Selbstverständlich klärt sich am Schluss alles zum Wohlgefallen der Akteure auf, denn was wäre, wenn das Alpenglühn nicht wieder die Geschichte in die richtigen Bahnen lenken würde!Eichenberger Karin

**Crazy Days im Altersheim Lustspiel (auch für Senioren) ca. 50 Min. 4D/4H**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Aufenthaltsraum im Altersheims

Langweiliger Altersheim-Alltag für die Bewohner vom Altersheim Sunnübüäl... Und dann wird noch ein Neuer gebracht, er sitzt im Rollstuhl und ist schwerhörig – und eigentlich hat keiner Lust, sich mit ihm abzugeben. Die resolute Pflegerin Elsa befiehlt den Insassen, sie sollen Beda integrieren, was dem barschen Sepp gar nicht gefällt. Die belesene Hobbygärtnerin Mathilda ist die Einzige, die sich mit Beda abgibt, sodass der ängstliche Franz bald eifersüchtig ist. Tag für Tag derselbe Tramp; Zeit und Langeweile ohne Ende... bis Dr. Häfeli mit seinen dubiosen Crazyday-Tabletten plötzlich Schwung in die Bude bringt. Öder Alltag war gestern – jetzt beginnen die Crazy Days und nichts ist mehr wie es war. Eigentlich sollten die Tabletten nur die Schmerzen lindern, doch diese Pillen können viel mehr! Strip-Poker und coole Sprüche gehören nun zur Tagesordnung und die Insassen haben Power ohne Ende. Elsa ist der Verzweiflung nahe und Dr. Häfelis Nebenverdienst läuft wie geschmiert. Eigentlich

gibt es hier keine Verlierer – oder doch? Das dicke Ende kommt Knall auf Fall und alle erleben ihre böse Überraschung;... wäre da nicht noch...(???)!

**Dä vertuscht Sohn** **Lustspiel** **ca. 70 Min.** **4 H / 3 D**  
von K. Eichenberger/F. Rupf

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnzimmer

Dani, der jüngere Sohn der Bauernfamilie Hinder liegt auf der faulen Haut, während der Rest der Familie die ganze Arbeit erledigt. Die Familie schmiedet einen Plan, der Dani schlussendlich zur Vernunft bringen soll: Er sei damals bei der Geburt im Spital vertauscht worden und wäre eigentlich in eher ärmlichen Verhältnissen aufgewachsen. Diese Lügengeschichte wird ihm schonungslos beigebracht und ab sofort ist er der Knecht im Haus, der bei allen Arbeiten Hand anlegen muss. Alle finden die ganze Sache lustig, weil Dani das erste Mal im Leben arbeiten muss um sich sein Brot zu verdienen.

Faltersmeier S.

**En Dänkzätel** **Schwank** **ca. 60 Min.** **3 H / 2 D**

Bühnenbild: Beide Akte Wohnstube

Hans Frei und seine Schwester führen das Restaurant, das sie von den Eltern geerbt haben. Balmer, ihr Konkurrent, möchte bauen, vergrössern und gleichzeitig Frei ausschalten. Frei verkauft nicht und Balmer baut an einem andern Ort. Das passt aber der Baukommission nicht und er bekommt Ärger. Der Zufall spielt Balmers Tochter, die mit seinen Plänen nicht einverstanden und zudem noch in Hans Frei verliebt ist, einen Brief in die Hände. Mit Hilfe dieses Briefes, spielt sie nun Gerechtigkeit.

Feier Otto

**Glück im Unglück** **Volksstück** **ca. 45 Min.** **7 H / 4 D**

Felix T.J.

**S'muess öppis gah** **Lustspiel** **ca. 65 Min.** **5 H / 2 D**

Fischer Barbara

**Mer Puure händs luschtig** **Lustspiel** **ca. 70 Min.** **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: einfache bäuerl. Wohn-Esstube

Fritz und Yanis Baumgartner haben vor ein paar Monaten eine Generationengemeinschaft auf ihrem Betrieb gegründet und seither fliegen die Fetzen. Keiner kann es dem anderen recht machen, darunter leidet vor allem die Mutter. Zudem hat sich der Vater einen Muskel angerissen und ist in seinem Aktionsradius etwas behindert, was ihm zusätzlich die Laune verdirbt.

Die neue Nachbarin, die als ehemalige Managerin mit ihrer Tochter einen Bio-Hof übernommen hat und sehr seltsame Geschäftspraktiken an den Tag legt, macht das Leben auf dem Hummelehof auch nicht einfacher. Seit Wochen belegt zudem die ledige Schwester der Bäuerin das Gästezimmer, die eigentlich nur für 1-2 Wochen um Asyl bat und mit dem Alter immer seltsamer wird. Dann taucht noch ein junger attraktiver Spanier auf und der Verdacht keimt auf, er könnte der junge Liebhaber von Theres sein – der Kessel ist geflickt bei Baumgartners!

**Lieber ledig und frei** **Schwank** **ca. 65 Min.** **3 D / 4 H**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: einf. eingerichtete Bauernstube

Franz, Göpf und Hansjakob Hürlimann sind drei ledige Bergbauern, die zufrieden auf ihrem Heimetli hausen. Da erhalten sie eines Tages einen Brief von einem Anwalt, ihre Grosstante Annemarie hätte sie grosszügig im Testament bedacht. Dies allerdings nur unter der Voraussetzung, dass wenigstens einer der dreien innerhalb Jahresfrist verheiratet sei. Denn Grosstante Annemarie war der Ansicht, ledig zu sein, könne nicht die Erfüllung eines Mannes sein.

Zwar hätte der Hansjakob schon ein Auge auf die Bäuerin vom oberen Heimetli geworfen. Leider ist er viel zu schüchtern, ihr das zu gestehen und umgekehrt ist es auch so. Und weil Franz und Göpf sich zufällig noch - jeweils für den anderen Bruder - bei „Bauer sucht Frau“ angemeldet haben, wimmelt es plötzlich von Frauen auf ihrer Alp.

**Normaal wäär schön** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **4 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnzimmer

Gottlieb Häberli ist Gemeinderat von Hindelfingen und sein grösster Wunsch ist es, Gemeindepräsident zu werden. Die Methoden, die er anwendet, sind nicht immer sauber. Er ist ein Querschläger und das ist auch der Grund, warum er bei den Wahlen seit elf Jahren nie genügend Stimmen erhält. Und das regt ihn immer mehr auf. Der amtierende Gemeindepräsident regt ihn auf, seine Frau, die immer arbeiten will, regt ihn auf, sein Kollege von der Gegenpartei regt ihn auf und überhaupt – alle regen ihn auf! Und dann passiert es - Gottlieb erleidet kurz vor den Wahlen einen Herzanfall!

Forrer Karl

**Dr Doppelgänger** **Lustspiel** **ca. 65 Min.** **6 H / 3 D**  
**D'Tante Galathe** **Lustspiel** **ca. 65 Min.** **4 H / 4 D**

Frey Hanna

**En Filmriss** **Schwank** **ca. 70 Min.** **4 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: gutbürgerliche Wohnstube

Susi Gotardi sitzt niedergeschlagen am Tisch und blättert in einem Fotoalbum. Seit 3 Wochen ist ihr Mann Aldo wie vom Erdboden verschluckt und nicht einmal die Polizei hat eine Ahnung wo er sich aufhält. Ihre Mutter kommt mit einer Rüebliortte und möchte mit dieser ihre Tochter aufheitern. Dabei geht es ihr aber nur darum, wieder einmal über ihren Schwiegersohn her zu ziehen. Ein Zeuge meldet sich bei der Polizei, der glaubt, er habe Aldo Gotardi bei den Obdachlosen in Zürich gesehen. Für Susi ist diese Nachricht wie Balsam und sie glaubt fest daran, ihn in ihre Arme schliessen zu können. Aber Aldo spaziert frischfröhlich mit drei Obdachlosen ins Haus und behauptet, er sei nicht verheiratet und er bringe seine Freundin Jenny auch noch mit. Die Turbulenzen sind vorprogrammiert und keiner weiss, wie man Aldos Gedächtnis wieder zurückholt. Die Schwiegermutter hat einen Einfall. Aber gelingt es ihr, Aldo wieder in die Wirklichkeit zurück zu holen und die drei Clochards aus der Wohnung zu werfen? Diese Aufregungen bringen Susi an den Rand des Wahnsinns. Wendet sich nach viel aufgebrachter Geduld und Überzeugung wohl alles zum Guten?

### **Es Souvenir**

**Schwank**

**ca. 55 Min.**

**3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Wohnzimmer von Heinz

Spät am Abend kommen Hans und Toni von den Ferien aus Amerika zurück. Beide haben überstürzt Frauen geheiratet, die sie nicht näher kennen, und wissen nicht wie das weiter gehen soll. Las Vegas, die Spielerstadt, hat ihnen Beiden Glück gebracht. Wie gewonnen so zerronnen und nun soll ihnen Heinz aus der Patsche helfen. Wie bringt man zwei Frauen wieder los, denen man vorgaukelt, Millionäre zu sein? Es sollte für alle Teile eine gute Lösung geben, aber wie, ist die grosse Frage. Was wird wohl die Mutter von Hans zu dieser Situation sagen? Wie sich ein Ausweg findet aus dieser verwickelten Lage, sei hier nicht verraten.

### **Stoormfrei**

**Schwank**

**ca. 60 Min.**

**3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnzimmer

Remo Müller ist psychisch und physisch am Boden, er hat seine Arbeitsstelle verloren, seine Frau ist zu ihrem Freund gezogen und im Casino hat er sein erspartes Geld verspielt. Sein Freund Kudi Bleuer will ihm helfen und kommt mit den unmöglichsten Ideen daher. Remo ist skeptisch und will nicht mitmachen, Kudi zwingt ihn förmlich zu seinem „Glück“. Er will aus Remos Haus eine Wohngemeinschaft für Frauen organisieren und Remo soll in das Kellerzimmer zügeln, was er strikt nicht will. Drei Frauen kommen und werden vom ersten Augenblick an nach allen Regeln der Kunst angeschwindelt. Der Pöstler und die Nachbarin mischen natürlich in ihrer Unwissenheit tüchtig mit. Ein Ausweg aus der Sackgasse ist in weite Ferne gerückt und niemand weiss so genau wie es weitergehen soll. Jede Super-Idee scheidet kläglich und man verstrickt sich immer tiefer in ein Lügengebilde. Ob und wie die ganze Geschichte zum Guten findet, sei hier nicht verraten.

### **En Silberstreife**

**Lustspiel**

**ca. 100 Min.**

**4 H / 5 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Foyer einer Pension

In der Pension "Schwarzer Adler" ist Hochbetrieb. Kurt der Hausbursche, soll mithelfen. Er hat für 2 Wochen einen Ferienjob in der Pension und hat sich das alles viel leichter vorgestellt. Ausgeschrieben war die Stelle für Kutschenfahrten und Hausarbeiten, nur für junge Burschen. Es geht alles gut bis Rene Lüthi aufkreuzt und Martina, alias Kurt, sich unsterblich verliebt. Die Schwierigkeiten fangen erst recht mit Noldi an. Er steckt überall seine Nase hinein und macht Susi und den Gästen das Leben schwer. Bis sich Martina und Rene finden gibt es viele Turbulenzen zu überstehen.

### **Im goldige Chruæg**

**heiteres Volksstück**

**ca. 80 Min.**

**4 H / 4 D**

Bühnenbild: Im Gartenrestaurant vor dem gold. Chruæg

Die Wirtin hat sich den Arm gebrochen, daher übernimmt Tante Rösi die Stellvertretung. Kaum angekommen, hat sie das Regiment fest in der Hand und mit ihrer resoluten und rechthaberischen Art verärgert sie nicht nur die ganze Familie, sondern auch die Gäste. Sämi, sonst ein friedfertiger Zeitgenosse, ist der einzige, der den Mut aufbringt, sich gegen Tante Rösi aufzulehnen. Pfißig und diplomatisch bringt er das fertig. Pius, welcher Autos und Möbel auf Abzahlung kauft, gerät nach einem Autounfall in finanzielle Schwierigkeiten. Die Tochter des Wirts verliebt sich in Ruedi, den Sohn des Nachbarn.

### **Häsch susch no en Wunsch**

**heiteres Volksstück**

**ca. 80 Min.**

**4 H / 3 D**

Bühnenbild: Im Freien, Hausplatz

Röbi Ruffli und sein Freund Herbert verbringen fast jedes Wochenende an einem Fest. Dem Vater wäre es lieber, wenn sein Sohn endlich eine geeignete Frau auf den Hof brächte. Doch plötzlich ist sie da, aber nicht ein einfaches Mädchen, sondern Gerda, eine Kosmetikerin aus der Stadt. Röbi hat sie eingeladen, eine Betriebsbesichtigung auf dem Bauernhof zu mache. Das bringt alles durcheinander auf dem Haldenhof.

### **Veehandel Wyss**

**heiteres Volksstück**

**ca. 90 Min.**

**4 H / 4 D**

Bühnenbild: Im Freien, Hausplatz zwischen zwei Häusern

Viehhändler Wyss hat es nicht leicht mit seiner Nachbarin. Babett drängt sich überall auf. Sie möchte die zwei Wyssburschen nach ihren Vorstellungen erziehen, genau wie sie ihren "Bueb", dem sie Patin ist, unter ihrem Daumen hat, so sollten alle jungen Menschen parieren. Auch Vreni, die Frau vom Viehhändler, kann ihr nichts recht machen. Fredy will nicht mehr der Hampelmann sein und übernimmt eine Steigerung. Doch die Sache wächst ihm über den Kopf. Er spannt die Familie Wyss ein.

### **Schwaarze Schnee**

**heiteres Volksstück**

**ca. 80 Min.**

**4 H / 4 D**

Bühnenbild: für beide Akte gleich, Hausplatz zwischen Brunners Haus Klaus, der seit 20 Jahren bei Brunners lebt, wird 50 Jahre alt. Als Überraschung möchten Sonja und ihre Tochter einen Kranz binden. Emmy, das Klatschfraueli, darf dabei nicht fehlen. Sie weiss natürlich auch, warum die Bauern im Dorf den Käsermeister nicht ersetzen möchten und bringt Fritz Brunner mit ihrer Klatschsucht zur Verzweiflung. Der Sohn will einen neuen Traktor, was dem Vater gegen den Strich geht. Zu allem Durcheinander verliebt sich die Tochter in den Occasionshändler Kurt.

### **Dure bi root**

**heiteres Volksstück**

**ca. 90 Min.**

**4 H / 4 D**

Bühnenbild: Im Freien vor Haus und Scheune

Toni Müller hat seinen Militärdienst soeben beendet und findet sich daheim nicht mehr zurecht. Was hat Aline, seine Haushälterin, und sein Opa nur mit seinem Bauernhof angestellt? Da bevölkern plötzlich 3 Frauen seinen Hof. Wen wundert es da, wenn Toni an seinem Verstand anfängt zu zweifeln. Als Toni und Hugo am Sonntag nicht zur Stallarbeit erscheinen und die Frauen einspringen, da kommt sogar Aline ins Rudern..



Bühnenbild: Wohnzimmer

Bei Familie Speck wird gespart, denn der Ehefrau höchstes Ziel sind Badeferien zu machen. Mathildes Ehemann hat aber ganz andere finanzielle Pläne. Er möchte sich ein Rennvelo kaufen und am Velo-Plauschrennen teilnehmen. Heimlich wird eine Mannschaft zusammengestellt. Unterdessen geraten sich Mathilde und ihre Haushalttochter in die Haare. Da fliegen Teller und der arme Ehemann steht als Vermittler ständig im Schussfeld! Schliesslich gelingt es ihm, die Streithähne zu trennen und er überredet Barbara, in seiner Rennmannschaft mitzumachen.

### Gmür Reto

**En turbulante Tag** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **4 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Bauerstube

Knecht Gusti soll für einen Tag auf Haus und Hof aufpassen, da der Bauer und die Bäuerin abwesend sind. Dabei kommt ihm so einiges dazwischen: Eine diebische Nachbarin mit Vogel, eine kinderfreundliche Tierärztin, ein gefräßigster Ziegenbock, der Dorfpolizist, eine hochnäsige Haushaltshilfe, störende Telefonanrufe und zu guter Letzt... sein ungewohnter Zusatzjob als Babysitter.

### Gröbli Daniela

**Schön wärs** **Komödie** **ca. 70 Min.** **4 H / 5 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Wohnz. von Heinz und Bertha

Heinz Binder ist ein richtiger Unglücks-Pilz. Bei ihm geht alles schief, was nur schief gehen kann. Heinz' Frau Bertha ist in den Ferien und er somit allein für den Haushalt verantwortlich. Als bei ihm sodann das Chaos ausbricht, kommen seine Brüder Rolf und Willy, um wieder Ordnung in die desolate Wohnung zu bringen. Just in diesem Moment schleicht sich eine „nächtliche“ Bekannte bei den Männern heran: Estell, die Bardame vom „Pik-Ass“. Sie will die Männer verführen. ...oder doch nicht? Estell hat andere Absichten. Zusammen mit ihrem Komplizen Emanuel will sie Wertgegenstände aus der Wohnung stehlen. Estells Plan scheint vorerst aufzugehen. Würde da nur nicht Bertha verfrüht aus ihren Ferien zurückkommen. Und da ist noch die nervige Nachbarin, welche mit ihren unangebrachten Besuchen noch mehr Verwirrung stiftet...

**S Lisi muess wägg** **Heitere Kriminalgeschichte** **ca. 75 Min.** **4 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Wohnzimmer

Hans, seine Frau Vreni, sowie Sepp mit Annekätti bewohnen ein Haus. Das Besondere daran ist, dass das Haus nur eine Küche und ein Wohnzimmer hat, die beide Ehepaare gemeinsam benutzen können. Streitereien sind so vorprogrammiert. Eine grosse Rolle spielt dabei auch Oma Lisi, die immer wieder neue Krankheiten erfindet. Ein Streitpunkt zwischen Hans und Sepp ist die schmerzfreie Schlachtung der Kühe. Das grosse Verwirrspiel beginnt, als Hans die erst kürzlich gekaufte Kuh Lisi schlachten will, deren Namen die andern Familienmitglieder gar nicht kennen. Er plant diesmal eine besondere Schlachtung. Mit einem Inserat kündigt er eine „Öffentliche Hinrichtung“ an. Er will Sepp beweisen, dass man Kühe schmerzfrei schlachten kann. Annekätti glaubt nun, als sie das Inserat liest, dass Hans die Oma Lisi umbringen will. Zu diesem Entschluss kommt sie, da in ihren heissgeliebten Esoterik-Heftchen von einem neuartigen Virus ATS (Akkutem Tötungs-Syndrom) geschrieben wird. Menschen, die von diesem Virus befallen werden, haben die unbändige Lust, alles was lebt zu töten. Annekätti und Bauer Sepp holen sich Hilfe beim Psychiater Klarkopf, der spezialisiert sein soll auf dieses Syndrom. Als Tarnung stellen sie den Psychiater Klarkopf als Knecht ein. Doch nun beginnt das Chaos erst recht.

### Grütter Peter

**S Verursacherprinzip** **Lustspiel** **ca. 70 Min.** **4 H / 2 D**

Bühnenbild. Wohnstube

Wegen Vergiftung des Dorfbaches muss sich der Gemeinderat ausführlich mit dem Verursacherprinzip, kurz VP genannt, befassen; d.h. wer einen Schaden verursacht, muss dafür bezahlen. Sie wollen erreichen, dass nicht nur für alle Geräte beim Kauf eine Gebühr entrichtet werden soll, sondern sie kommen auf die Idee, dass auch für Tiere und Menschen bei deren Geburt eine Gebühr für die allenfalls zu erwartenden Schäden, die sie anrichten könnten, zu bezahlen ist.

**Luftposcht** **Schwank** **ca. 60 Min.** **3 H / 3 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Eberhards, wirtschaftlich nicht auf Rosen gebettet, überlegen, wie sie zu mehr Geld kommen könnten. Sie haben täglich die vielen Leute vor Augen, welche die Kunstgalerie im Nachbarhaus besuchen. Könnten sie ihre Bilder nicht auch der Öffentlichkeit zugänglich machen? Dafür sind ihre Bilder allerdings zu wenig attraktiv, zu wenig modern. Man könnte sie auf den Kopf stellen oder gar die Rückseiten nach vorne kehren? Spasseshalber üben sie auch, sich als Statuen aufzustellen. Genau in diesem Moment verirrt sich ein kunstverrückter Professor zu Eberhards und er beisst an.

### Guenin Robert

**Vermietet, verlobt, verhürotet** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **4 H / 4 D**

### Güntert Afra

**De Sportler** **Schwank** **ca. 55 Min.** **5 H / 2 D**

### Gutknecht Elisabeth

**De ganz normali Wahnsinn** **Lustspiel** **ca. 55 Min.** **4 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: einfaches Wohnzimmer



Im Hause Thoma hängt der Hausseggen leicht schief. Tochter Miriam hat ihr Baby Joel bei den Grosseltern zum Hüten. Ihre Schwester Jolanda, die kurzzeitig wieder bei den Eltern wohnt, ist genervt vom störenden Babygebrüll und von der Tatsache, dass der Vater des Kindes ihr Ex-Freund Marcel ist.

Um all diesem Trubel zu entfliehen, will Sepp mit seinem Schulfreund Erwin auf eine Velotour. Leider kommt immer wieder etwas dazwischen, was die Abfahrt verzögert. Als sie es dann doch schaffen, endlich los zu fahren, kommen sie kurze Zeit später, jedoch verletzt, wieder zurück. Warum dann auch noch eine deutsche Frau bei Familie Thoma einziehen will und weshalb in der guten Stube zwei Waschmaschinen herumgeschoben werden, klärt sich vielleicht am Ende des Stücks?!

**Läb wohl, Godi** **Lustspiel** **ca. 75 Min.** **4 H / 5 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Wohnstube  
Bei der Familie des Gemeindepräsidenten, Reto Meier, herrscht Aufruhr.

Die Einweihung der Kläranlage steht bevor und Meier sieht darin einen weiteren Schritt auf seiner politischen Karriereleiter in Richtung Bundeshaus. Inmitten der Vorbereitungen zu dieser Feier wird sein Nachbar und Erbonkel, Godi, auf der Strasse angefahren und tödlich verletzt. Der Unfallverursacher begeht Fahrerflucht. Alles deutet darauf hin, dass Reto Meier selber seinen Onkel Godi angefahren hat. Die Tochter im Hause Meier versucht, zusammen mit der amerikanischen Austauschstudentin, Ann, verdächtiges Beweismaterial verschwinden zu lassen.

In der Zwischenzeit verschwindet selbst Godis Leiche aus der Pathologie. Mutter Meier versucht, unter Mithilfe der Hellseherin Madame Luna, mit Godi Kontakt aufzunehmen, um Klarheit zu erhalten, wer ihn auf dem Gewissen hat. Das plötzliche Auftauchen der allzu dubiosen und bis anhin unbekanntem „Tochter“ von Erbonkel Godi macht den Fall immer mysteriöser.

**De dopplet Hochzeitstag** **Lustspiel** **ca. 80 Min.** **2H/6D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: modernes Wohnzimmer

Gregor Niederberger hat vor 25 Jahren mit seinem Freund Franz Ehrbar eine Doppelhochzeit gefeiert. Gregor lebt nicht mehr mit seiner Frau zusammen. Um aber den Schein vor seiner Schwiegermutter, die zugleich 51% von Gregors Firma besitzt, zu wahren, lebt er zusammen mit Lea, seiner Tochter, in der Nachbarwohnung seiner Exfrau.

Franz ist als Buchhalter in der Firma der Schwiegermutter tätig. Die Handlung spielt am Hochzeitstag. Die Schwiegermutter ist zur Feier eingeladen. Franz hat fatalerweise das Geburtstagsgeschenk für seine Sekretärin seiner Frau gegeben und seiner Sekretärin den Ring, den er für seine Frau gekauft hat. Sie macht sich Hoffnungen und Franz flieht vor ihr in Gregors Wohnung. Dort lebt die schwangere Haushälterin von Gregor. Er will mit ihr nach der Feier ein paar Tage in den Urlaub fliegen. Die Sekretärin sucht Franz in dieser Wohnung und auch Susi, die Frau von Franz, sucht ihn dort.

Bis sich das ganze Chaos aufklärt, haben die zwei Männer ein paar zündende Ideen.

**Was für en Tag** **Lustspiel** **ca. 70 Min.** **3H/5D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Empfangszimmer eines Geburtshauses

Helga Bollhalder schleppt ihre hochschwangere Tochter wegen einsetzender Wehen vom Brautaltar weg direkt ins Gebärdhaus Sonnenschein. Die Braut ist damit gar nicht einverstanden, sie möchte lieber eine Spitalgeburt. Der Vater der Braut erscheint nach kurzer Zeit ebenso im Geburtshaus: seine junge Freundin ist ebenfalls schwanger und möchte ihr Kind hier gebären. Die Hebamme ist ausser Haus und ihr junger Assistent vertritt sie. Die Braut macht sich auf den Weg ins Spital, kommt dort nicht an. Verzweifelt wird sie gesucht. Die Polizei schliesst ein Verbrechen nicht aus.

### Gysel Claudia

**Dopplet so guet** **Bäuerlicher Schwank** **ca. 60 Min.** **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Vorplatz zwischen Haus und Stall

Bauer Köbi ist kein einfacher Mensch und er kommandiert gerne herum – vor allem seine Frau. Nach Köbis Meinung ist dies auch vollkommen in Ordnung, denn schliesslich muss er sich mit so vielen unmöglichen Dingen herumschlagen. Da ist einmal sein einfältiger Praktikant aus Polen, dann die Leute, die ihm ständig sein Land abjagen wollen und zu allem Überdross noch der überall vorherrschende Einkaufstourismus. Auch nervt ihn die Tussi von der Versicherungsgesellschaft, die erst seinen gestohlenen Eber begutachten will, bevor sie die Gutschrift auszahlen kann.

Seine Frau muss kurzfristig ins Spital und kommt völlig verändert zurück. Plötzlich herrschen andere Töne auf dem Sonnenhof und Köbi versteht die Welt überhaupt nicht mehr...

**Zum schrägen Uhu** **Mörderisches Lustspiel** **ca. 70 Min.** **3 H / 4 D** oder 4 H / 3 D

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Lounge eines netten 2-Stern-Hotels

Im Hotel „Zum schrägen Uhu“ treffen die unterschiedlichsten Leute für ein kurzes, entspanntes oder auch mörderisches Wochenende aufeinander.

Da ist der Theaterkritiker, dem sein Beruf zu schaffen macht und der wild entschlossen ist, im Hotel Selbstmord zu begehen – er weiss nur noch nicht wie. Dass er mit einem Gastrokritiker verwechselt und demzufolge mit Aufmerksamkeiten überschüttet wird, erleichtert ihm seinen Plan nicht wirklich.

Da ist Rebecca de Marniac, eine abgetakelte, talentlose Schauspielerin, die es sich in den Kopf gesetzt hat, mit der Rolle der Desdemona ihren nie da gewesenem Stern wieder zum Leuchten zu bringen.

Und da sind Peter und Sonia, welche sich beim chatten so gut verstanden haben und hier ein Treffen abmachen – wobei keiner so ganz bei der Wahrheit blieb, was Aussehen und Esprit anging. Kein Wunder also, dass sie sich nicht finden!

Und wer ist diese seltsame Veronika Ochsner, die bereits drei Ehemänner überlebt hat? Man munkelt, der vierte würde wohl auch nicht mehr lange durchhalten...

Hugo und Dani (Portier und Auszubildende) haben mit dem sich anbahnenden Desaster alle Hände voll zu tun. Die Schwierigkeit besteht vor allem darin, dass sie von nichts eine Ahnung haben.

Irrungen und Wirrungen, Lügen, Intrigen und ein unerwünschter toter Gast im vierten Stock, den es zu entsorgen gilt, garantieren einen unterhaltsamen, makabren, lustigen und mit Sicherheit schrägen Abend.

**Immer Ärger mit Emili(y)** **Bäuerlicher Schwank** **ca. 70 Min.** **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Hofplatz

Emili Fritschi ist eine Bäuerin nach altem Schrot und Korn. Mit ihrer Schwiegertochter versteht sie sich nicht so gut, da sie deren Arbeit immer bemängelt und stur der Meinung ist, eine aus der Stadt könne nie eine echte Bäuerin werden. Hannah Fritschi leidet sehr unter dieser Situation. Ihr Mann Jonas ist als Bauer mit vielen Nebenämtern mehr als beschäftigt und kann sich nicht um diese Situation kümmern. Das nützt der faule Knecht Fritz weidlich aus.

Noch angespannter wird die Situation, als der Dorfpolizist befürchtet, die Mafia habe einen Killer auf Emili angesetzt, da diese Augenzeugin bei einem Mord war. Zudem stellt eine fremde Person mehr als seltsame Fragen und der Polizist bezichtigt die Familie Fritschi des Hanfanbaus. Die Lage spitzt sich zu, als Jonas, mangels anderer Möglichkeiten, in seiner Verzweiflung Fritz zum Sprengkandidaten für das Amt des neuen Gemeindepräsidenten pushen will. Und da ist noch die Kuh Emily, die nichts anderes zu tun hat, als mindestens jeden Tag zweimal auszubüxen!

**Mit Tourischte esch alles andersch Lustspiel ca. 65 Min. 4 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: bäuerliche Wohnstube

Heiner Baggenstoss schuffet hart auf seinem Bauernhof, der aber nicht viel abwirft. Als Entschädigung für den täglichen Krampf geht er gerne in ein Etablissement, was ihn zwar entspannt, aber auch viel Geld kostet. Dieses Geld bleibt er dem Besitzer der Calypso Bar allerdings schuldig. Maggi Baggenstoss ist der Meinung, er arbeite zweimal wöchentlich nachts bei der Heilsarmee und hat nun die Idee, Touristen auf den Hof zu locken um viel Geld zu verdienen. Da die Städter ja sowieso immer total gestresst sind, sollen sie als Ausgleich auf dem Hof mitarbeiten dürfen, das Landleben geniessen und dafür erst noch viel Geld bezahlen. Die Touristen kommen, aber jeder hat so seine eigenen Vorstellungen und Absichten. Alle haben etwas zu verheimlichen. Als auch noch der Geldeintreiber der Bar auf den Hof kommt, um die Schulden einzutreiben, geht es bei Familie Baggenstoss plötzlich ziemlich hektisch zu und her.

**Dörf ich vorstelle? Lustspiel ca. 60 Min. 3 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart

Ort der Handlung: teure Junggesellen-Wohnung

Bobby Abderhalden, Firmeninhaber und Frauenversther, lässt nichts anbrennen. Vier mal verheiratet, ebenso oft geschieden. Hat Geld und Ansehen und eine schöne Eigentumswohnung. In dieser lebt allerdings seit einem Jahr sein arbeitsloser Bruder und lässt sich aushalten. Beide Brüder haben sich – dies allerdings aus unterschiedlichen Gründen – bei ihren neuen Bekanntschaften als ihren eigenen Bruder ausgegeben. Als die Damen dann – so ein Pech – die Wohnadresse der Brüder herausgefunden haben, nehmen das Chaos und das Schicksal seinen Lauf. Nicht unerheblich daran beteiligt ist Der Schneider, der mit einem riesigen Messer bewaffnet den beiden Brüdern an ihr „Familienglück“ will – da ist Improvisation angesagt!

**Das Schweigen der Kühe Lustspiel ca.60 Min. 3H / 4D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Hofplatz eines Bauernhofes

Die Bauernfamilie Söckli hat sich mit Landkauf und Stallbau finanziell ziemlich übernommen. Mit dem Cash-Flow steht es nicht zum Besten. Neue Massnahmen sind gefragt. Deshalb erwartet man den neuen Treuhänder, der mit guten Ratschlägen die Liquidität wieder flott bekommt und zudem ein paar Tricks auf Lager hat, wie man – trotz zu erwartender Erbschaft-Steuern sparen kann, denn der Fiskus mag einem ja überhaupt nichts gönnen. Tochter Emma hat eine ernsthafte Beziehung mit dem Tierarzt, der vom Vatter aber leidenschaftlich gehasst wird, da dieser in seinen Augen ständig unverschämte hohe Rechnungen stellt und die Ratschläge des Vaters betreffend korrekter Kuhbehandlung permanent in den Wind schlägt. Die Mutter hat im Turnverein eine neue Freundin gefunden, frisch zugezogen und heillos chaotisch. Und da wäre noch die Touristin aus der Stadt, Sozialpädagogin und ganz fasziniert vom Landleben und vor allem von den Kühen. Und brennend interessiert sie die Frage: „wie kommunizieren Kühe miteinander“. Da ist sie bei Vatter Söckli genau an den Richtigen geraten!

**Mann oh Mann Lustspiel ca. 50 Min. 2 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: mittelständiges Wohnzimmer

Anton Weber ist auf einer Schiffsreise mit Mann und Maus kurz vor Honolulu untergegangen. Bereits eine Woche später beantragt seine Ehefrau Hanna die Auszahlung seiner Lebensversicherung. Leider zahlt die Versicherung nicht, da noch eine zweite Ehefrau die Lebensversicherung für sich beansprucht. Es stellt sich heraus, dass Anton Bigamist war. Die Frauen treffen sich und beraten sich, was zu tun ist. Man hat auch schon einige positive Ideen entwickelt. Da taucht Anton unerwartet, zudem ausserordentlich lebendig, wieder auf und irgendwie freut das seine Ehefrauen gar nicht so richtig....

**De letscht Udermieter Lustspiel (für Senioren) ca. 55 Min. 3 H / 7 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Salon

Lilli Manser lebt seit dem Tod ihres Mannes zusammen mit dessen Schwester in einem Haus, das viel zu gross ist für sie. Als sie die anfallenden Kosten kaum mehr tragen kann, setzt sie ein Inserat in die Zeitung und sucht Untermieter für ihre vielen freien Räume. Da die Zimmer sehr günstig sind und erst noch mit drei Mahlzeiten offeriert werden, rennt man Lilli bald die Türe ein.

Das Zusammenleben mit so vielen älteren Leuten, wo jeder seine Macken und Mödeli hat, gestaltet sich jedoch nicht so einfach. Ihrer Schwägerin wird das viele kochen bald zu anstrengend, sie selber muss sich mit vielen täglichen Streitigkeiten und Ärgerissen ihrer Gäste herumschlagen.

Erst als ihre Cousine ihr ein paar gute Tipps gibt und das „Hotel Lilli“ in eine Art Alterswohngemeinschaft umfunktioniert, gestaltet sich das Leben plötzlich auf eine durchaus positive Art und Weise.

**Überraschig us em Oschte Lustspiel ca. 55 Min. 3H/5D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: bäuerliches Wohn- und Esszimmer

Die Familie Winkelried ist eine bodenständige Bauernfamilie mit einem mittelgrossen Betrieb. Zur Unterstützung der vielfältigen Arbeiten beschäftigen sie jeweils Praktikanten aus einem östlichen Land. Der diesjährige Helfer versteht kein Deutsch und somit alles falsch. Dazu kommt, dass ein Ausländer das Land neben dem Hof von Vater Winkelried zu einem überrissenen Preis an sich reissen will. Tochter Melanie erzählt von einem neuen Freund, ihren geheimnisvollen Andeutungen nach ganz offenbar einem Araber. Die ledige Schwester, die mit einem Mann aus Moskau auftaucht und die alte Tante, die in jedem Ausländer potentielle Taschendiebe und Knastbrüder sieht, beruhigen die Situation nicht unbedingt. Die Nerven liegen blank bei der Familie Winkelried!

Die Familie Winkelried ist eine leicht chaotische, aber liebenswerte Familie, bei der oft alles drunter und drüber geht, jeder ist voll beschäftigt. Der Umgangston ist rau, aber herzlich, oft liebevoll ironisch. Es spielt auch keine Rolle, wie dick oder dünn die Spielerinnen sind, Figurprobleme haben schliesslich viele...

Die ledige Schwester des Bauern kann bei Bedarf auch in eine zweite ältere Tochter umgewandelt werden.

**Nüme lang, Schatz!** Lustspiel ca. 55 Min. 3H/5D

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnzimmer od. 2H/5D

Miranda Geier hat seit sieben Jahren ein Verhältnis mit einem verheirateten Mann. Er gibt immer wieder Gründe an, warum er sich nicht scheiden lassen kann, aber er verspricht ihr öfters, dass es nicht mehr lange gehe. Ihre Freundin Romy hat seit kurzem eine Liebschaft mit einem ledigen Mann – denkt sie! Und als eines schönen Tages beide Männer unverhofft in der WG der beiden Damen auftauchen, da findet das nur der nette Nachbar der Damen äusserst seltsam. Als die beiden Herren sich im Alltag als Machos entpuppen, fällt es den beiden Frauen irgendwann nicht mehr schwer, die logischen Konsequenzen zu ziehen.

**Mit üs uf kein Fall!** Lustspiel für Senioren ca. 80 Min. 2H/7D

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnzimmer

Luise, Edith und Hanna leben zusammen in einer alten Villa. Sie können sich finanziell eine Haushälterin leisten. Sie fühlen sich rüstig und zwäg und halten nicht viel davon, in ein Altersheim ziehen, obwohl Dora, die Schwiegertochter von Hanna, alles versucht, die 3 Damen hinauszuwickeln. Die 3 Damen geniessen ihr Leben mit Seniorentanzen, Fortbildungskursen und erfreuen sich an den Jassabenden mit ihrem Untermieter, Fridolin Gerber. Dieses „unwürdige Verhalten“ stösst Dora immer mehr auf und sie versucht, mit einem fiesem Trick an das Haus zu kommen.

### Häner Dieter

**Zaaldag** Schwank ca. 50 Min. 3 H / 3 D

### Hasler Nick

**S Lotti isch en Flotti** Schwank ca. 60 Min. 2-5 H / 2-5 D

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Wohnzimmer von Lotti

Lotti ist sehr auf ihre Schönheit bedacht. Es steht ein Treffen mit einem Mann namens Kurt an, den sie nur aus dem Internet kennt. Damit Lottis Haut makellos aussieht, greift sie zu einer Wundercreme, die sie faltenlos und tadellos aussehen lassen soll.

Lottis Nachbar Bernhard bringt ihr einen speziellen Orchideendünger vorbei, damit die Pflanzen gut gedeihen. Es kommt, wie es kommen muss: Die Mittelchen werden verwechselt! Wo glatte Babyhaut sein soll, sind rote Pusteln zu sehen. Dass in diesem Fall das Treffen mit dem Mann schwierig wird, ist klar. Es muss eine Lösung her...

Kurzerhand werden die Rollen getauscht und Emmi, die „diskrete“ Abwartin, mimt vorübergehend die flotte Lotte. Ein solches Lügenspiel fliegt früher oder später auf. Kurt ist dennoch nicht erbost und verständnisvoll. Wieso? Das verrät das Stück „s Lotti isch en Flotti“ in witziger Art und Weise.

Viel Spass und Humor beim Lesen.

**„Früsch verlügt“** Schwank ca. 70 Min. 2-4 H / 3-5 D

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Wohnzimmer von Frieda

Elvira arbeitet als einfaches „Mädchen für alles“ bei Frieda von Rotz, einer Rechtsanwältin.

Eines Tages muss Frieda an eine Sitzung in die Kanzlei. Just dann erhält Elvira einen Anruf von Claire, einer alten, eher ungeliebten Freundin. Leider blieb Elvira nicht immer ganz bei der Wahrheit und gaukelte Claire ein Leben in Saus und Braus vor. Als sich nun Claire für einen Spontanbesuch selbst einlädt, schlüpft Elvira kurzerhand in die Rolle der reichen, mondänen Dame. Für ihren heiss geliebten, erfundenen Gatten muss der Gärtner Peter herhalten und diese Rolle spielen. Claire ist sichtlich beeindruckt vom Lebensstil Elviras. Doch es kommt, wie es kommen muss: Frieda platzt unverhofft in die Inszenierung und bringt alles durcheinander. Und nicht zuletzt Huber, von der Hausmädchenkommission: kommt er doch gerade auch an diesem verflixten Tag zur spontanen Kontrolle.

Viel Spass bei dem kleinen und grossen Lügenspiel!

### Herzog Marlene

**Aber, Herr Richter!** Schwank ca. 60 Min. 3-5 H / 4-5 D

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: in einer Gerichtsstube

Richter Klaus Hannimann hat seinen letzten Tag im Gericht, er geht anschliessend in Pension. Er ist amtsmüde und möchte alles schnell hinter sich bringen. Seine Gerichtsurteile waren meistens sehr umstritten, da er nicht viel von Gefängnisaufenthalten hält, sondern lieber soziale Strafen verhängt.

An seinem letzten Tag häufen sich die Gerichtsfälle auf seinem Pult. Nachbarschaftskriege, Autodiebstahl, Verleumdungsklagen, Diebstahl von Bargeld, Heiratsschwindel und ein sehr spezielles Callgirl machen ihm den letzten Tag nicht gerade einfach.

Der Pflichtverteidiger und die Staatsanwältin tragen zudem ihre ehelichen Streitigkeiten vor Gericht aus, die Angeklagten zeigen sich überhaupt nicht reumütig und der Gerichtsdienner glänzt durch Abwesenheit. Und dann hat der Richter selber auch noch ein kleines Geheimnis...

**Chönd Sie choche?!** Lustspiel ca. 60 Min. 2 H / 4 D

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohn-, bzw. Esszimmer einer WG

Karin, Yvonne und Ruth, teilen sich seit Jahren eine grosse 5-Zimmer-Wohnung zusammen mit Jean-Paul. Die vier nehmen das Leben recht gemütlich, Jean-Paul kocht für alle, macht den ganzen Haushalt und keiner nervt sich am anderen. Leider ist nun Jean-Paul ausgezogen. Eine neue Mitbewohnerin oder Mitbewohner muss her! Per Inserat wird man fündig. Es handelt sich um einen Mann. Da er sehr charmant und zuvorkommend ist und erst noch kochen kann, wird er freudigst aufgenommen. Bald entwickelt er aber unangenehme Eigenschaften und die Damen sind sich einig: Der Neue muss weg - egal wie!!

**Aentlech selbständig!** Lustspiel ca. 60 Min. 4 H / 3 D

Zeit: Gegenwart, Sommer Bühnenbild: Wohnzimmer

Gertrud Mayerhofer ist eine behäbige Hausfrau, die sich ihr Leben gemütlich eingerichtet hat. Ihr Mann arbeitet auswärts und sie kann sich den Tag einteilen. Die tägliche Hausarbeit nimmt sie locker, dafür ist sie in Sachen shoppen, lesen und Talk-Shows

schaufen einsame Spitze! Sie vermietet nebenbei ihr Näh- und Bügelzimmer mit französischem Bett ihrer besten Freundin für deren Rendezvous mit diversen Lovern. Eines Tages verkündet ihr Mann, dass er von nun an zu Hause arbeiten wird und das Bügelzimmer sein Büro wird. Zu allem Übel wird ihre Freundin plötzlich von deren eifersüchtigem Ehemann verfolgt.

**Millionäär und aarmi Schlucker**                      **Lustspiel**                      **ca. 60 Min.**                      **3 H / 3 D**

Bühnenbild: Café

Lilli trifft ihre alte Schulkameradin Marianne im Café. Ebenso zufällig taucht Dagmar eine ehemalige Klassenkameradin auf, die behauptet, eine verwitwete Millionärin zu sein, die sich hier mit einem anderen Millionär treffen wolle. Geld muss zu Geld kommen, lautet ihre Devise. Dass sie sich von Stetten nennt, wobei sie doch ein Bauernmädchen ist, macht die beiden misstrauisch. Dagmar ist eine Heiratsschwindlerin. Die beiden beschliessen, Dagmar eine Lehre zu erteilen und jubelt ihr einen Vagabunden als Millionär unter. Aber wie das manchmal so ist, der Schein kann auch täuschen.

**E gstöörti Klassezämekunft**                      **Krimi-Burleske**                      **ca. 70 Min.**                      **4 H / 4 D**

Bühnenbild: Halle im Berghotel Alpenrose

Susanne hat zusammen mit ehemaligen Schulkameradinnen in ihrem Hotel eine Klassenzusammenkunft organisiert. Freude herrscht, alte Liebe rostet nicht und man plaudert charmant bis Gerry Fluck auftaucht. Er war in der Schule schon ein gemeiner Kerl und hat sich nicht geändert. Man meidet ihn. Aber als Gerry plötzlich tot in der Hotelhalle zusammenbricht, wird es ruhig. Benny Dobermann, ein Verkehrspolizist, spielt sich nun vor den andern als Kriminalkommissar auf und führt eine etwas chaotische Untersuchung des wohl offensichtlichen Mordes durch.

**Mim Maa siin beschte Fründ**                      **Schwank**                      **ca. 60 Min.**                      **3 H / 4 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Hausi Becker und seine Frau Verena führen eine Spedition. Eines Tages taucht Hausi's bester Freund auf. Er hat seine Arbeitsstelle verloren und seine Frau Angelika ist ihm davongelaufen. Er offeriert seinem besten Freund natürlich sofort sein Gästezimmer. Nach 4 Wochen läuft Hausi aber seine Frau davon, weil Emil den ganzen Tag nur herumhängt, Bier trinkt und in den Fernseher starrt. Die in der Spedition versteckte Million, welche aus einem Bankraub stammt und von seinen «Besitzern» wieder zurück geholt werden will, lassen Emil zur Hochform auflaufen.

### Hofmann Thomas

**D Metzgete**                      **Komödie**                      **ca. 45 Min.**                      **3 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart                      Ort der Handlung: Restaurantinterieur

Im Grunde würde das Restaurant von Heidi und Tochter Betty ganz gut laufen aufgrund der hervorragenden Familiengerichte. Wären da nicht der unverschämte Stammgast Jack mit seinen zwei Stammtischkumpels, dem neugierigen Dorfpöstler Fipo und dem geldgierigen Metzgermeister Franz. Als anlässlich der Metzgete im Restaurant ein Stammgast nach dem anderen spurlos verschwindet, wird es aber sogar dem Sprücheklopfer Jack Angst und Bang in seinem Lieblingslokal. Hat die mysteriöse neue Kundin aus Frankreich etwas mit dem Verschwinden der Gäste zu tun oder sind Heidi und Betty doch nicht die liebenswürdigen Gastwirte für die sie sich ausgeben? Viele unheimliche Rätsel werden während dem Stück der Fantasie des Zuschauers überlassen und am Ende des Stückes clever aufgelöst.

**Je älter desto besser...**                      **Schwank**                      **ca. 50 Min.**                      **3 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart                      Ort der Handlung: Wohnzimmer

Der zerbrechliche 82-jährige Karl Knatter Junior hat sich unsterblich in die hübsche Notariatssekretärin Eliane verliebt. Dies ganz zum Ärger seines rüstigen 104-jährigen Vaters Karl Knatter Senior. Der Senior duldet nämlich ausser seiner Haushälterin Frieda, keine Frau mehr in seinem Haus und erteilt seinem Sohn kurzerhand Stubenarrest. Eliane schlägt ihrem Geliebten Karl Knatter Junior vor, seinen Vater umzubringen, damit sie beide doch noch Heiraten können. Doch geht es Eliane wirklich um die Liebe oder eher um das aus einem Bankraub stammende Vermögen der Knatters? Und welches falsche Spiel treibt der hinterhältige Notar. Die tapfere Dorfpolizistin versucht ihr Bestes, um den Fall zu lösen. Doch der rüstige Knatter Senior hat bereits einen anderen Plan mit der Haushälterin geschmiedet...

**Alles Ufos oder was?**                      **Komödie**                      **ca. 70 Min.**                      **3 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart                      Bühnenbild: zwischen zwei Bauernhäusern

Eigentlich ist der mittellose Bauer Köbi Kraus die Ruhe in Person, als eines Morgens jedoch ein Kornkreis in seinem Weizenfeld auszumachen ist, ändert sich alles auf seinem Hof. Köbi und seine flotte Tochter Julia müssen sich mit Touristen und dem Fernsehen herumschlagen, ja sogar der bekannte Ufologe Udo Möller stattet den beiden einen Besuch ab und verguckt sich in die hübsche Bauerntochter Julia. Als Familie Kraus beginnt den Kornkreis zu vermarkten, wecken sie den Neid der geldgierigen Nachbarin Annette Gockel. Ganz gelassen hingegen nimmt Köbis Untermieter, Jürg (Tschüge) Wecker, den ganzen Rummel.

### Iselin Ernst

<b>Obedrot</b>	<b>Lustspiel</b>	<b>ca. 70 Min.</b>	<b>3 H / 3 D</b>
<b>Tina</b>	<b>Volksstück</b>	<b>ca. 60 Min.</b>	<b>3 H / 4 D</b>
<b>Spitzbuebe</b>	<b>Lustspiel</b>	<b>ca. 55 Min.</b>	<b>3 H / 4 D</b>
<b>E Frau för de Noldi</b>	<b>Lustspiel</b>	<b>ca. 65 Min.</b>	<b>3 H / 4 D</b>
<b>Oeb's rentiert?</b>	<b>Lustspiel</b>	<b>ca. 65 Min.</b>	<b>3 H / 4 D</b>
<b>3 tolli Ehecandidate</b>	<b>Schwank</b>	<b>ca. 65 Min.</b>	<b>3 H / 2 D</b>
<b>Hürote isch ned schwer</b>	<b>Schwank</b>	<b>ca. 60 Min.</b>	<b>3 H / 4 D</b>
<b>Schwarze Kafi zom Muetertag</b>	<b>Lustspiel</b>	<b>ca. 65 Min.</b>	<b>4 H / 3 D</b>
<b>Do hemmers Gschengg</b>	<b>Lustspiel</b>	<b>ca. 60 Min.</b>	<b>3 H / 4 D</b>
<b>De Schnupperlehrling</b>	<b>Lustspiel</b>	<b>ca. 70 Min.</b>	<b>3H/5D</b>
<b>De Tante ehres Hüüsli</b>	<b>Schwank</b>	<b>ca. 70 Min.</b>	<b>4 H / 3 D</b>

Bühnenbild: Stube

Zwei Brüder in den 40er Jahren erfahren, dass sie eine 80-jährige Tante haben, die sie beerben könnten. Man engagiert einen Kollegen, um der Tante tüchtig einzuheizen. Aber den jungen Leuten die dort wohnen, gefällt es überhaupt nicht, dass die Tante ins Altersheim soll und ihr sauer verdientes Geld den beiden Schlufis geben soll. Zur Rettung der Tante muss sogar der Rock'n Roll herhalten, um die Möchtegern-Erben so richtig zu schocken und zu blöffen.

### **Verehrer Krimi-**

**Lustspiel**

**ca. 60 Min.**

**3 H / 3 D**

Bühnenbild: Beide Akte im Salon der Madame Lamballe

Madame Lamballe ist ziemlich hübsch, hat Charme und Verehrer. Und so weiss sie, dass sie mit diesen Vorzügen gut auf Pump leben kann. Vielleicht hätte dieser Zustand noch sehr lange andauern könne, wäre nicht die Sache mit den englischen Juwelen, die gestohlen wurden. Madame wagt viel, wenn nicht allzuviel.

### **Glatti Helde**

**Lustspiel**

**ca. 60 Min.**

**3 H / 4 D**

Bühnenbild: Bäuerliche Wohnstube

Heiri hat spät geheiratet. Nun soll er Vater werden. Das bringt ihn und sein Knecht aus dem Häuschen. Der eine meint, das wäre Sache für den Winter. Der Ehemann wäre einverstanden, wenn Lory, seine Frau, wenigstens noch ein paar Tage warten würde, bis die Küche frisch gestrichen ist. Aber es kommt anders. Das Auto ist nicht betriebsbereit, das alte Velo hat weder Licht noch Bremsen und die Hebamme ist auch noch nicht da.

### **De Traum vom Glück**

**Schwank**

**ca. 60 Min.**

**4 H / 3 D**

Bühnenbild: Beide Akte im Freien

Toni, der Bergbauer, rau, aber im Allgemeinen ein fröhlicher Typ, hat sich zu lange nicht um die Werte seines Besitzes gekümmert. Erst als der Getränkehändler Dahinden ihn fast rettungslos in der Schlinge hat, erwacht er so richtig. Nadja, die Tessiner Waise, die aus einer Anstalt floh und bei ihm Zuflucht fand, wehrt sich mit Leibeskräften gegen den Zerfall und vor allem dem Bankrott. Auch Walter, der Pöstler, hilft wo er kann. Da ist auch eine Frau zu Gast, die die Lage erfasst und handelt. Einerseits weiss sie um den Wert dieses Alphofes, andererseits ist ihr das Schicksal Nadjas gar nicht gleichgültig.

### **D'Fraue legged d'Hose aa**

**Schwank**

**ca. 60 Min.**

**4 H / 3 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Die beiden Brüder Sepp und Karl sind keine Vorbilder des Bauernstandes. Sie haben aber eines gemeinsam: Keine Frau, dafür eine Menge Schulden. Der Händler Bossert ist eben daran, langsam aber sicher, ihnen den Strick zu drehen. Da kreuzen 3 Frauen auf, die den Hof wenigstens zum Teil retten möchten. Es kommt zum "Weiberkrieg" einerseits, andererseits versuchen die beiden Brüder, ihre Festung zu halten.

### **Puuremetzgete**

**Schwank**

**ca. 60 Min.**

**4 H / 3 D**

Bühnenbild: Beide Akte im Freien

Der unzufriedene Bauer Willi Erni will an einem schönen Herbsttag eine Sau schlachten lassen, weil er eifersüchtig ist auf den jungen Metzger Edy. Er holt den verlotterten Störmetzger Röbi, was den Protest der jungen Tessinerin Anita hervorruft. Anita will um alles in der Welt die arme, schöne, junge Sau retten. So vereitelt sie mit Hilfe ihrer Freundin am ersten Tag diese Metzgete. Doch der Störmetzger Röbi lässt nicht locker und will die Sau heimlich schlachten. Edy, der junge Metzger vereitelt dies so gehörig, dass Röbi am Schluss noch an UFO's glaubt.

### **E Frau för de Noldi**

**Schwank**

**ca. 70 Min.**

**3 H / 4 D**

Bühnenbild: Gemütliche Bauernstube

Ob modern oder nicht, eine Frau gehört ins Haus. Dieser Ansicht ist zum mindesten Noldis Mutter. Noldi, ihr Sohn glaubt jedoch, dass, wenn er verheiratet wäre, die Tyrannei losbräche. Um der ewigen Zwängerei seiner Mutter zu entgehen, nimmt er die "Hilfe" seines Cousins Karl in Anspruch. Karl ist ein sogenannter Gesundheitskrämer. Mit diskreten Tropfen hat man schon viel erreicht. Dieser Ansicht ist aber auch Noldis Mutter. Auch sie bestellt Karls Wundermischung als "letzte Hilfe". Der eine macht nun gute Geschäfte und hilft mit, dass das Durcheinander noch grösser wird.

## **Kaiser Daniel**

### **Süess und süffig**

**Schwank**

**ca. 80 Min.**

**4 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart

Ort der Handlung: Zwischen zwei Häusern

Die Familie Reben mit Sohn Lars und die Familie Berger mit Tochter Laura hatten zusammen ein grosses Weingut. Nachdem Frau Reben mit Herr Berger ein Verhältnis hatte und beide abgehauen sind, herrscht zwischen den zwei Familien ein kriegsmässiger Zustand. Die zwei Häuser sind mit einem Absperrband voneinander getrennt und jeder gibt dem anderen die Schuld.

Um das leibliche Wohl von Herr Reben kümmert sich neuerdings eine gewisse Amalia, sehr resolut und herrschsüchtig. Was er nicht weiss: sie wurde von seiner Ex Frau eingeschleust zwecks „Werkspionage“!

Zur gleichen Zeit nistet sich bei Bergers ein neuer Kellermeister ein. Im Auftrag vom Ex Mann von Frau Berger plündert auch er die Daten der Kundendatei.

Was wollen die zwei mit diesen gestohlenen Daten? Sie wollen gepanschten Wein diesen ausspionierten Kunden verkaufen, natürlich gegen Barzahlung. Ob das wohl gut geht?

In diesem Zusammenhang verlieben sich Lars und Laura ineinander. Ein harter Schlag für die Eltern. Sie müssen aber feststellen, dass die Kinder viel vernünftiger sind als sie.

### **D Geischer vo Folterstei**

**Schwank**

**ca. 70 Min.**

**3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Aufenthaltsraum in einem Gasthof

Im Dorf Folterstein wird das 800 jährige Jubiläum der gleichnamigen Burg gefeiert. Das ganze Dorf ist in Feststimmung. Alle Fremdenzimmer sind ausgebucht. Auch in der Pension Pfaff haben verschiedene Menschen ein Zimmer gemietet. Einer davon, Fritz Teichmann, hat ein grosses Geheimnis mitgebracht. In einem alten Buch steht nämlich geschrieben, dass in der Burg Monster

begrahen sein sollen. Er wird natürlich von allen ausgelacht. Es geht soweit, dass der Wirt verspricht, dass er eine gewisse Frau, die er nicht mag, heiratet, wenn er in Folterstein je ein auferstandenes Monster oder einen Geist sehen würde.

**S Rösli übernimmt s Komando**                      **Schwank**                      **ca. 80 Min.**                      **3 H / 3 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Beat Hasler ist bestrebt, seiner Frau Monika, die hoch schwanger ist, eine optimale Geburt vorzubereiten. Mit der Stopuhr wird die Zeit gemessen für jeden Schritt. Sogar die Fahrt mit dem Auto ist sekundengenau geplant. Doch die Vorbereitungen werden gestört. Die kleptomanische Rösli Höslin mit ihrer Freundin aus dem Altersheim brechen in die Wohnung ein, werden aber bald entdeckt. Jetzt fängt eine Lüge an, dass sich die Wände biegen. Doch bald bringen Rösli diese Lügen in Bedrängnis und sie beginnt mit der Flucht nach vorne. Sie übernimmt das Kommando bei der Geburtsplanung.

**Big Brother spezial**                      **Schwank**                      **ca. 80 Min.**                      **3 H / 4 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Fritz Linsen ist bei einer Zeitung als Sportfotograf angestellt. Bei seinem letzten Auftrag am Lauberhornrennen wurde er von einem stürzenden Rennfahrer verletzt. Er war mit der Diagnose einer Gehirnerschütterung im Spital. Sein Bruder Hans, von Beruf Anwalt, hat beschlossen aus dieser Situation Kapital zu schlagen. Er überredet Fritz eine schwere Rückenverletzung zu simulieren und verlangt vom Veranstalter 2 Millionen Franken Schmerzensgeld. Durch dummen Zufall müssen Fritz und Hans die Rollen tauschen.

### Kling Ulla

**Zwee herti Nüss**                      **Heiteres Volksstück**                      **ca. 70 Min.**                      **3 H / 3 D**

Mundartbearbeitung: Lukas Bühler

Zeit: Gegenwart                      Bühnenbild: zwischen Stall und Bauernhaus

Auf dem Lercherhof ist der Kindersegen ausgeblieben. Das Chrüüter-Anni überzeugt die Bäuerin davon, dass nur sie hierfür die Schuld trägt. Auf diese Weise gelingt es Anni, die glückliche Ehe der Bauersleute zu trüben. Die Magd Käthy und der Knecht Seppi, die beide nicht durch Schönheit geplagt werden, machen alle Arbeiten und erringen durch ihr einfältiges, aber ehrliches und fleissiges Wesen die Zuneigung des kinderlosen Paares. Gern würden sie die beiden vereint und als Erben ihres Hofes sehen, aber die zwei sind so bescheuert, dass sie gegenseitig ihre Reize nicht erkennen.

### Klingler Urs

**Auge zue und dure!**                      **Lustspiel**                      **ca. 70 Min.**                      **4-5 H / 3-4 D**

Zeit: Gegenwart                      Bühnenbild: Büroraum

Das Stück spielt in der Gegenwart in der Gemeindekanzlei der kleinen und fast vergessenen Gemeinde Hinterdemberg. Seit Jahren schrammt sie nur dank den kreativen Ideen des Gemeindeammanns Vogelmann an allzu roten Zahlen vorbei. Auf die Dauer ist das jedoch keine Lösung, denn die alten Schulden können so nie abbezahlt werden. Hinterdemberg braucht dringend mehr Steuerzahler, Zuzüger – aber wie sollen diese hergelockt werden? Der Finanzverwalter hat eine vielversprechende Idee, doch ist sie realisierbar?

Der sonst sehr ruhige Alltag auf der Gemeindekanzlei Hinterdemberg wird immer hektischer, als zuerst eine Archivinspektorin im Archiv der Gemeinde allerlei skurrile Funde macht. Dazu kommt, dass ein sehr neugieriger Reporter die Geheimnisse des Dorfes aufdecken will.

### Kneubühl Bruno

**Schloofe im Stroh**                      **heiteres Volksstück**                      **ca. 60 Min.**                      **5 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                      Bühnenbild: zwischen Bauernhaus und Scheune

Auf dem Bauernhof leben 4 Geschwister. Da von den Männern einer fauler ist als der andere, verlottern Haus und Scheune immer mehr. Mit ihrem Nachbar Chrigu, der ohne ihr Wissen ihre Schwester liebt, liefern sie sich regelmässig Schlägereien. Eines Tages wandert der pensionierte Lehrer Röbi, am Hof vorbei und bringt Ernst auf die Idee, wie man etwas Schwung in den Hof bringt und dabei erst noch Geld verdienen kann. Kaum bietet man „Schloofe im Stroh“ an, kommen schon die ersten Gäste. Heidi und Dorli, die sonst immer Badeferien im Ausland gemacht haben, möchten für ein Mal die Schweizer Berge geniessen.

### Kreienbühl Annelis

**D Hagmattli-Püürli**                      **Volksstück**                      **ca. 60 Min.**                      **4H/6D**

Bühnenbild: Vor dem Hagmattli

Das Hagmattli ist ein kleines Bauerngut. Sophie und Werner Kramer haben 3 Kinder grossgezogen, aber wie es so ist, nicht alle bereiten lauter Sonnenschein. Die Schatten werden immer dunkler, als der Sohn mit seinem Geschäft in arge finanzielle Nöte gerät und das Hagmattli an den Höchstbietenden verkaufen will. Aber auch Ruth, die Tochter, möchte das Hagmattli mit Hilfe eines jungen Landwirt-Praktikanten an sich reißen.

### Kreis Peter

**Verchehrt... richtig**                      **Schwank**                      **ca. 65 Min.**                      **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                      Ort der Handlung: gutbürgerliche Wohnstube

Martin und Ruth sind zum 2. Mal verheiratet, beide mehr oder weniger

glücklich. Sie haben Berta, eine Haushaltshilfe. Ruth ist in einer Frauenbewegung aktiv tätig. Ruth und Berta besuchen zusammen einen Frauenkongress, wo sie eine Rede hält und darauf werden sie durch unglückliche Ereignisse verhaftet und finden sich statt an einem schönen Ball in einer Gefängniszelle wieder. In ihrem Mehrfamilienhaus zieht am gleichen Tag Klaus, ein neuer Mieter, Schriftsteller, ein. Auch er ist zum 2. Mal verheiratet und wartet auf seine zukünftige Frau. Judith und Claudia kommen um die neue Wohnung zu besichtigen und klingeln an der Haustüre von Martin. Die Überraschung ist gross, handelt es sich doch um Martins 1. Frau, die er nie vergessen konnte. Am späteren Abend kommt Martins Cousin, der Anwalt Thomas

zu Besuch, welcher für das Testament des Onkels unterwegs ist und abklären muss, ob Martin immer noch glücklich verheiratet ist. Claudias Freundin, eine Mittfünfzigerin, hat ihr Leben lang auf Thomas gewartet, aber sich nie getraut, ihm ihre Liebe zu gestehen. Nun wird natürlich ein Theater aufgeführt, damit Martin an die „Kohlen“ von seinem Onkel kommt und Judith, seine erste Frau, spielt mit. Es findet eine ausgiebige Party statt und am Morgen liegen alle mehr oder weniger K.O. in der Wohnung herum. Jetzt kommt Martins Frau Ruth zusammen mit Berta, der Haushaltshilfe, aus dem Gefängnis zurück und das Theater geht erst richtig los.

**Der blau Aengel** **Schwank** **ca. 70 Min.** **3 H / 4 D**  
**Junggselle uf Abwäge** **Schwank** **ca. 80 Min.** **5 H / 3 D**

Bühnenbild: Bauernstube

Hans, Bauer auf dem Schacherhof hat seine liebe Mühe mit den Angestellten. Aus diesem Grunde entschliesst er sich, trotz seinem Alter noch zu heiraten. Natürlich gefällt das seiner Haushälterin überhaupt nicht, denn wenn jemand Bäuerin werden soll, dann nur sie. Der pfiffige Händler Sepp, hat natürlich das richtige "Opfer" bereits auf Lager, die Lisa vom Glückshof. Natürlich getraut sich der Bauer nicht, selber auf den Glückshof zu gehen und bittet seinen Knecht, für ihn die Lage zu sondieren.

### Kreye Walter A.

**De Kurschatte** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **5 H / 3 D**

(Appels in Navers Gaarn)

Dialektbearbeitung: Carl und Silvia Hirrlinger

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Bauernstube

Während des Erholungsaufenthaltes macht Alice Gerber die Bekanntschaft des jungen Kurgastes Peter Ottiker. Und als Hermi Gerber seine Frau heim holen will, ist sie bereits mit Ottiker abgereist. Hermi lernt dort Myrta, eine trostbedürftige Witwe kennen, die ihn zu besuchen verspricht, nachdem er sie im Glauben liess, der Hof bedürfe dringend einer wackeren Bäuerin. So werden die Dienstboten von der unerwartet getrennten Heimkehr ihrer Meistersleute überrascht. Das Wiedersehen mit ihren „Kurschatten“ haben sich diese allerdings auch etwas unkomplizierter vorgestellt.

### Kuoni Konrad

**De Turm vo Babel** **Schwank** **ca. 55 Min.** **6 H / 2 D**

### Maurer Enrico

**...und dann kam Dolly!** **Komödie** **ca. 70 Min.** **2 H / 4 D oder 3 H / 3 D**

(Tempo 80)

von Enrico Maurer und Lukas Bühler

nach einer Idee von Hanna Frey

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Wohnzimmer Familie Berner

Peter Berner ist für seine Familie stets der „Fels in der Brandung“. Dieser Fels gerät jedoch heftig ins Wanken, als seine Frau Rita nach einem Frauenabend mit einer nächtlichen, männlichen Bekanntschaft nach Hause kommt. Peter, wie auch die Tochter und die „diskrete“ Nachbarin sind fassungslos. Dass auch noch Anita, die von ihrem Mann verlassene Schwester von Peter, unverhofft auftaucht, ist der Stimmung auch nicht eben zuträglich. Während sich die Situation allmählich ins Absurde hinaufschauelt, wird Peter langsam verrückt – im wahrsten Sinne des Wortes. Er sieht plötzlich ein junges, bildhübsches Mädchen namens Dolly. Die besagte, fiktive Dame schafft es, die gesamte Familie nach kurzer Zeit buchstäblich in den Wahnsinn zu treiben. Unglaublich, dass eine Unsichtbare für soviel Aufregung sorgen kann...

### Meier Nel

**Ds Lädeli umen Egge** **Stück in 4 Bildern** **ca. 45 Min.** **3H/7D**

Mit diesem Stück möchte die Autorin des Zuschauers Aufmerksamkeit ansprechen, wie bitter notwendig, ja unentbehrlich diese kleinen Quartierläden sind, ganz besonders für ältere, sowie behinderte Menschen. Es ist ein Sozialstück, doch mit humorvollen Pointen und Dialogen. Man darf darin viel lachen und das Schmunzeln begleitet den Zuschauer durch das ganze Stück.

**E tolle Näbeverdiensch** **Schwank** **ca. 70 Min.** **4 H / 2 D**

Bühnenbild: Einfaches Wohnzimmer in beiden Akten

Aldo absolviert sein Studium an der Uni Bern. Hokeyspielen ist für ihn weit wichtiger als studieren. Er nimmt es auch gelassen hin, als ihn Steffi, die Tochter seiner Zimmervermieter, sitzen lässt wegen Peter. Der will sie heiraten, ist seriös und gut situiert. Diese Tatsache macht besonders Steffi's Eltern Eindruck. Darum muss Aldo weg. Er hat Verständnis, nur möchte er nicht weg, ohne allen, und besonders Steffis Eltern einen Streich zu spielen. Er ersinnt eine süsse Rache.

### Meyer Jean

**Nüt gäge di Junge** **heiteres Stück** **ca. 70 Min.** **5 H / 4 D**

Bühnenbild: Restaurant

Die Lokalitäten des "Ochsen" sind seit 2 Jahren verwaist. Die Senioren möchten sie als Treff zur Verfügung gestellt haben. Wie sie auf Hinterwegen erfahren, reflektieren auch die Jungen auf den "Ochsen" - diese sollen sogar eine unmittelbar bevorstehende Besetzung planen. Die Senioren müssen nun schlagartig zugreifen. Eine männliche Nachtwache nimmt die Beiz zu später Abendstunde in Beschlag. Dies tut eine knappe Stunde später aber auch eine weibliche Wachgruppe des Seniorenvereins. So muss es natürlich zu Verwechslungen und einigem Tumult kommen.

**Künschtlerpäch** **heiteres Stück** **ca. 70 Min.** **4 H / 4 D**

Bühnenbild: In einem Atelier

Die 3 "umgestiegenen" Handwerker Chrigi, Jack und Sepp versuchen es mit viel Entbehrungen und wenig Erfolg mit der Kunst. Karin, Tanja und Lilli sind dem Trio besonders zugetan. In seiner Verzweiflung verschmiert Chrigi seinen Flop "Baum im Moor"

- dabei wird seine Begabung zur abstrakten Malerei entdeckt. Der Erfolg stellt sich ein und auch seine Freunde versuchen es mit "modernem" Schaffen. Sogar die liebeshungrige Verwalterin vergisst mitunter ihre Drohungen auf Herauswurf.

### Naumann E.

**De Horoskop-Miggel**                      **Schwank**                      **ca. 55 Min.**                      **4 H / 3 D**

### Nef August

**S'Grietli Nievergält**                      **Volksstück**                      **ca. 70 Min.**                      **5H/6D**  
**De Schaggi i de Chlemmi**                      **Lustspiel**                      **ca. 55 Min.**                      **4 H / 3 D**  
**De Wyberfind**                      **Volksstück**                      **ca. 65 Min.**                      **5 H / 3 D**

### Pesenti Carmelo

**En heisse Droht**                      **Lustspiel**                      **ca. 80 Min.**                      **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                      Ort der Handlung: Wohnstube auf dem Chämihof  
 Die Witwe Rösi bewirtschaftet zusammen mit der Magd Vreni und Knecht Sepp den Chämihof. Trotz aller Bemühungen geht es finanziell bergab. Rösis Freundin Petra kümmert sich um die Buchhaltung des Bauerngutes. Obwohl die roten Zahlen nichts Gutes verheissen, will Petra mit einer gewagten Idee den Hof retten. Insgeheim schmiedet sie mit der Magd und dem Knecht einen Plan. Petra organisiert ein Handy und kurzerhand schlüpfen Vreni und Sepp in die Rollen von Sändi und Mändi, um so mit einem „heissen Draht“ einsame Männerherzen zu verwöhnen.

Als dann schliesslich Pfarrer Tschudi aus Versehen einen ominösen Anruf entgegennimmt, beginnt eine aberwitzige Verwechslungskomödie. Nun werden die Falschen beschuldigt und sogar verhaftet. Dies alles lässt natürlich die Sitte und Moral im Dorfe sinken...

**Buur suecht (k)ei Frau**                      **Lustspiel**                      **ca. 80 Min.**                      **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                      Ort der Handlung: Wohnzimmer auf dem Chrottenhof  
 Bauer Max lebt mit seinem Bruder Edi zusammen. Auf ihrem Hof herrscht das reine Chaos. In den vergangenen Jahren hat es sich eingespielt, dass man einfach alles liegen lässt und nur noch das Nötigste putzt. Der Alkohol ist auch ein gern gesehener Gast. Max und Edi leben einfach in den Tag hinein. Zum Glück haben sie Dani, ein wahrer Freund. Er kümmert sich um die beiden. Dani ist nicht nur ihr Freund, sondern auch ihr Buchhalter und er weiss, dass sich schlagartig etwas ändern muss, sonst verlieren die beiden den Hof und stehen auf der Strasse. Er ist überzeugt, dass hier nur noch Frauen helfen können, doch das ist nicht so einfach. Max und Edi sehen nicht gerade wie Traumänner aus und wollen von Frauen sowieso nichts wissen. Denn gemäss ihren Aussagen bringen die nur Ärger. Dani hat eine geniale Idee. Als erstes nimmt er Chrige, eine gute Freundin, mit ins Boot. Sie ist Stilberaterin und hat die Aufgabe, das Unmögliche möglich zu machen, nämlich zwei hässliche Enten in zwei prachtvolle Schwäne zu verwandeln. Als zweites gibt er ein Inserat auf, in dem er heiratswillige Frauen für Max und Edi sucht. Durch die Anwesenheit von Chrige geht schon mal so richtig die Post ab. Sie stellt alles auf den Kopf: Putzen, Waschen, Ordnung schaffen. Wie erwartet, melden sich natürlich Frauen auf das Inserat. Allerdings wissen Chrige und Dani nicht, dass sie von Max und Edi durchschaut wurden und diese ihnen etwas vorspielen. Jedenfalls treffen die vermuteten Heiratswilligen ein, von der dreissig Jährigen im Minijupe über die neue Frau Pfarrer bis zur Witwe, die eigentlich nur eine Arbeitsstelle sucht, ist alles dabei. Dank Amor gibt es auch ein Happy End, allerdings nicht für Max und Edi. Ein Stück das witzig, unterhaltend und vollgepackt ist mit Situationskomik und Romantik. Romantik?? Kommt darauf an, was man darunter versteht. Ich wünsche ihrem Verein auf alle Fälle viel Spass und ihrem Publikum beste Unterhaltung.

**Ankeschnitte und Senneduft**                      **Lustspiel**                      **ca. 90 Min.**                      **2 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                      Bühnenbild: Wohnzimmer  
 Vreni, Babet und Jöggel sind Geschwister. Gemeinsam führen sie den Sonnenhof. Alle drei sind ledig und der Hof bedeutet ihnen alles. Da kommt das Angebot von „SWISS-TV“. Es soll eine Live-Sendung direkt aus ihrer Wohnstube ausgestrahlt werden, mit dem Titel „Ankeschnitte und Senneduft“. Endlich ohne Geldsorgen leben. Sie haben aber ihre Rechnung ohne Elsa, die Filmemacherin und Regisseurin, gemacht. Sie verlangt von den Dreien allerhand. Jöggel und Babet sind auf einmal ein Paar und müssen sich sogar küssen. Dies empfinden beide als ausserordentlich „gruusig“. Vreni wird zur Magd degradiert.

**D Jungfere vom Chräiehof**                      **Lustspiel**                      **ca. 80 Min.**                      **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                      Bühnenbild: Wohnstube auf dem Chräiehof  
 Lisel und Lotti betreiben seit Jahren den Chräiehof, mit Hilfe des Knecht Hans. Der Hof läuft mehr schlecht als recht, das haben die beiden Schwestern zum grössten Teil selber zu verantworten. Es sind zwei Reibeisen die an niemandem was gutes lassen. Nur Hans wird geduldet, der ist ja auch kein richtiger Mann, ist anspruchslos und gehorcht den beiden aufs Wort. Die beiden Guggisbergsschwestern geniessen einen sehr schlechten Ruf, der besonders am runden Tisch in der Dorfbeiz ein Thema ist. Ihr Ruf ist so schlecht, dass sich keiner freiwillig näher als 100 Meter an den Hof wagt.

**Manne a Herd**                      **Lustspiel**                      **ca. 80 Min.**                      **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                      Bühnenbild: Wohnstube der Familie Gerber  
 Alfred und Fränzi leben nach dem Motto: Männer gehen zur Arbeit und die Frauen machen den Haushalt und erziehen die Kinder. Wenn da nur nicht Lisa ihre Nachbarin wäre! Sie weckt Fränzi aus dem Alltagstrott. Genau am Tag bevor die Eltern von Stefanie, der Freundin von Sohn Daniel, zu Besuch kommen, tritt Fränzi in einen Streik. Jetzt müssen Daniel und sein Vater selber an den Herd stehen. Dass die Eierschalen nichts im Dessert zu suchen haben, und man die Karotten für den Salat eigentlich schälen sollte, sind nur zwei Kleinigkeiten, die dem Festmenü die nötige Würze geben.

**S Ziitigsinseeraat**                      **Lustspiel**                      **ca. 60 Min.**                      **4 H / 4 D**

Bühnenbild: Bauernstube  
 Um Ruedi, dem Knecht, zu helfen eine Frau zu finden, geben Peter, der Sohn von Bauer Lüthi, und sein Kollege Beat ein Inserat in der Zeitung auf. Die Folgen davon bringen den Bauern fast um den Verstand. Zuerst kommt eine Heiratsschwindlerin, die den Sohn heiraten will, dann eine falsche Magd, die eigentlich Peters Verlobte ist. Und Ruedi muss plötzlich heiraten, weil das Bärbi von ihm schwanger sei, aber das Bärbi ist doch die beste Kuh im Stall und zu guter letzt, kommt noch eine Schwangere die behauptet, dass der Sohn der Vater sei.



**D Manne streike** Lustspiel ca. 70 Min. 4 H / 4 D

Bühnenbild: Wohnzimmer

Werner und Fritz sind seit einiger Zeit unter dem Hammer ihrer Frauen, nebst der üblichen Arbeit müssen sie noch den ganzen Haushalt besorgen, während dem ihre Frauen in der Stadt im Kaffeekränzchen sind. Schuld an dieser Situation ist ein Buch mit dem Titel "Wie wird der Mann zum Untertan". Was passiert nun, wenn der Autor kein Mann wie beschrieben, sondern eine Frau ist und erst noch im selben Haus wohnt? Oder der Hausmeister erwischt Fritz mit der neuen Mieterin im Schlafzimmer und Werner macht mit der Schwiegermutter Karate.

**Spääti Naachwee** Lustspiel ca. 60 Min. 3 H / 4 D

Bühnenbild: Wohnzimmer

Ist die Frau aus dem Haus, tanzen die Männer. Nach diesem Motto verhalten sich Hans und sein Sohn Kurt. Zu ihrer eigenen Ueberraschung finden sie nach einer ausgelassenen Feier eine fremde Frau schlafend auf dem Sofa, keiner kennt sie und jeden Moment kommt die Frau von Hans von ihrer Reise zurück. Nebst der gwundrigen Frau Nasenbein kommt noch Tante Olga zu Besuch. Wohin jetzt mit der fremden Frau, die man so schnell wie möglich los werden will?

**En Maa zum miete** Lustspiel ca. 60 Min. 3 H / 4 D

Bühnenbild: Wohnzimmer

Ursula und Silvia haben genug von ihrem Ehealltag und möchten wieder mal so richtig auf den Putz hauen. Diese Gelegenheit ergibt sich, da ihre Männer eine Woche Kegeln gehen. In einem Zeitungsinsert lesen sie, dass man einen Mann mieten kann der putzt, wäscht, bügelt, massiert und so weiter, dazu ist er jung und sicherlich gut aussehend. Doch Ursula verwechselt den neuen Gemeindepfarrer mit dem bestellten Angelo, dann taucht Ursulas Mann Bruno wegen einem Unfall zu früh auf und steht vor einer eindeutigen zweideutigen Situation.

**Hans Müller from Amerika** Lustspiel ca. 50 Min. 3 H / 4 D

Bühnenbild: Wohnzimmer

Anna und Reto sind unsterblich ineinander verliebt. Der einzige Haken ist, dass Annas Mutter nur einen Schwiegersohn will, der einen guten Job hat und viel Geld. Da dies bei Reto nicht zutrifft, inszeniert Anna bei der Vorstellung von Reto eine ungeheuerliche Lügengeschichte, aus der es fast keinen Ausweg gibt. Woher soll Reto einen Vater nehmen, wenn er doch keinen hat. Da muss halt der Onkel einspringen, der sein Bestes gibt, aber eben ein bisschen anders als es Reto instruiert hat. Zudem springt sein Kollege Urs als Mutter ein, weil die Richtige im Stau steckt..

**Kompiutermord uf em Puurehoof** Lustspiel ca. 70 Min. 3 H / 4 D

Bühnenbild: Wohnstube

Mit Peter Hafners Hof steht es nicht zum Besten. Sepp Meier von der Firma Agricom. versucht Peter einen Computer anzudrehen der alles vereinfacht und Geld spart. Jöggu, der Knecht, und Babet, die Magd, könne man entlassen und die Kasse klinge wieder von selbst. Da es in der ersten Woche eine Einführung gibt, entscheidet Peter gegen den Willen seiner Frau Gisela den Computer zu bestellen. Peter hat die Rechnung allerdings ohne Jöggu und Babet gemacht, denn die haben keine Lust die Stelle zu wechseln, so beschliessen sie, gegen den Computer Krieg zu führen.

**Aelpler-"Händy"-roone** Lustspiel ca. 70 Min. 3 H / 4 D

Bühnenbild: Wohnstube

Der Bauer Blaser, sein Knecht und seine Magd, leben in sehr einfachen Verhältnissen auf einem Berg. Um das Einkommen etwas aufzubessern, beherbergen die 3 zeitweise Gäste, welche im Heu übernachten. Als jedoch der Bauer ein Angebot von 200'000 Franken für Land und Haus bekommt, wird es den Beiden Bediensteten etwas mulmig. Was tun gegen den Interessenten und seine Begleitung, von der niemand genau weiss, ob es seine Frau oder die Sekretärin ist. Auf alle Fälle ist an den Beiden etwas faul, denn, wer kommt schon im Anzug und im Mini-Jupe auf einen Berg.

**E Magd mit Sehnsücht** Lustspiel ca. 60 Min. 3 H / 4 D

Bühnenbild: Wohnstube

Auf dem Hof von Alfred Burger herrscht schlechte Stimmung, denn die Magd Lina versucht dringend einen Mann zu finden. Da es jedoch nie klappt, wirkt sich das auf ihre Laune aus und darunter haben alle zu leiden. Man will dem Problem ein Ende setzen, denn Max, der Knecht des nachbarlichen Bauern, macht Lina schon lange den Hof. Alfreds Tochter und ihre Freundin, die als Kosmetikerin arbeitet, versuchen Lina, in eine Traumfrau zu verwandeln, was sie äusserlich auch schaffen, aber eben MiniJUpe und Schminke verändern noch keinen Charakter.

### Püntener Sepp

**Drüü Generazione** Lustspiel ca. 50 Min. 5H/5D

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnzimmer

.... beschreibt das Familienleben von drei Generationen, die, mehr oder weniger übertrieben dargestellt, in der gleichen Wohnung zusammen leben. Verschiedene Konflikte stehen an, einige davon werden sogar gelöst. In diesem „leicht ironischen“ Sittengemälde unserer Zeit kann jedermann und jede Frau zwischen zwölf und hundert Jahren eine ihr bekannte Person (oder gar sich selbst?) wieder erkennen.

### Rupf Franziska/Eichenberger Karin

**Crazy Days im Altersheim** Lustspiel (auch für Senioren) ca. 50 Min. 4D/4H

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Aufenthaltsraum im Altersheims

Langweiliger Altersheim-Alltag für die Bewohner vom Altersheim Sunnäbül... Und dann wird noch ein Neuer gebracht, er sitzt im Rollstuhl und ist schwerhörig – und eigentlich hat keiner Lust, sich mit ihm abzugeben. Die resolute Pflegerin Elsa befiehlt den Insassen, sie sollen Beda integrieren, was dem barschen Sepp gar nicht gefällt. Die belesene Hobbygärtnerin Mathilda ist die Einzige, die sich mit Beda abgibt, sodass der ängstliche Franz bald eifersüchtig ist. Tag für Tag derselbe Tramp; Zeit und Langeweile ohne Ende... bis Dr. Häfeli mit seinen dubiosen Crazyday-Tabletten plötzlich Schwung in die Bude bringt. Oder Alltag war gestern – jetzt beginnen die Crazy Days und nichts ist mehr wie es war. Eigentlich sollten die Tabletten nur die Schmerzen lindern, doch diese Pillen können viel mehr! Strip-Poker und coole Sprüche gehören nun zur Tagesordnung und die Insassen haben Power ohne Ende. Elsa ist der Verzweiflung nahe und Dr. Häfelis Nebenverdienst läuft wie geschmiert. Eigentlich

gibt es hier keine Verlierer – oder doch? Das dicke Ende kommt Knall auf Fall und alle erleben ihre böse Überraschung:... wäre da nicht noch...(???)!

**Dä vertuscht Sohn** **Lustspiel** **ca. 70 Min.** **4 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnzimmer

Dani, der jüngere Sohn der Bauernfamilie Hinder liegt auf der faulen Haut, während der Rest der Familie die ganze Arbeit erledigt. Die Familie schmiedet einen Plan, der Dani schlussendlich zur Vernunft bringen soll: Er sei damals bei der Geburt im Spital vertauscht worden und wäre eigentlich in eher ärmlichen Verhältnissen aufgewachsen. Diese Lügengeschichte wird ihm schonungslos beigebracht und ab sofort ist er der Knecht im Haus, der bei allen Arbeiten Hand anlegen muss. Alle finden die ganze Sache lustig, weil Dani das erste Mal im Leben arbeiten muss um sich sein Brot zu verdienen.

Sahli Marco

**Früsch gstriche** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **2 H / 4 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Linda Wasser hat im Millionenspiel 64'000 Franken gewonnen und lädt den ganzen Wohnblock zu einem Nachtessen ein. Der neue Mieter in der Wohnung unter ihr hat keine Einladung erhalten, er hat sich auch nicht vorgängig vorgestellt, was allen sauer aufstösst. Extra wird laut gefeiert und auf den Boden gestampft bis es Adrian Kaiser ablöscht und er reklamiert. Linda, die in Adrian ihren heimlichen Schwarm vom Supermarkt erkennt, erklärt kühn, sie wohne nicht hier, sie sei nur Gast. Wiederum weiss sie nicht, dass Adrian Maler bei der Firma ist, welche das Zimmer renovieren soll.

Schärli Stefan

**Es esch Chilbi Ziit** **Lustiges Singspiel** **ca. 65 Min.** **7 H / 6 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: Hofplatz vor dem Lärchenhof

Bethli Müller bewirtschaftet mit einem Knecht und einer Magd den Lärchenhof. Mit Ferien auf dem Bauernhof und Schlafen im Stroh versuchen sie den Hof über Wasser zu halten. Es läuft nicht so gut, die Gäste kommen zwar, aber das Personal auf dem Hof kann nicht so gut mit Gästen umgehen. Dann gibt es sehr viele Geheimnisse die niemand wissen darf und doch jeder erfährt. Es gibt lustige Verwechslungen und ein tolles Durcheinander. Vor allem wenn die jungen Gäste kommen und die vielen Verbindungen noch nicht klar sind. Aber lassen sie sich überraschen. Dann ist es einen Tag vor der grossen Dorfchilbi und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Im Geheimen wird sogar noch eine Neugründung besprochen. Es isch Chöubi Ziit ist ein heiterer zwei Akter mit vielen Lachern und lustigen Gästen.

**Im "Blauen Rössli"** **Schwank** **ca. 50 Min.** **2 H / 4 D**

Bühnenbild: Gaststube

Das Rössli hat keine Gäste mehr. Die Wittfrau mit ihren 3 sehr speziellen und auch etwas ausgeflippten Kindern, versucht mit allen Tricks dieses Rössli berühmt zu machen, mit anderen Worten wieder zum Laufen zu bringen. Mit vielen verschiedenen Ideen, die meistens schief gehen versuchen sie, das Haus berühmt zu machen und auf Vordermann zu bringen, was nach langem Versuchen auch gelingt.

Schmutz Monika

**Ds undernämigsluschtige Grosi** **Volksstück** **ca. 90 Min.** **5 H / 4 D**

Bühnenbild: Im Freien

Hans und Hanni Meier bewirtschaften mit ihrer Tochter Katrin einen Bauernhof. Die Hauptperson der Familie ist "s'Grosi", das allen mit Rat und Tat zur Seite steht, jedoch durch seine Unternehmungslust die Familie sehr in Atem hält. Peter, von Kindsbeinen an so etwas wie der grosse Bruder für Katrin, verändert sich sehr zu seinem Nachteil seit Simon, ihr Freund, bei ihr wohnt. Aus Eifersucht belästigt er Katrin, zieht Simon in eine Sache hinein aus der er selbst keinen Ausweg mehr findet.

Schöbi Peter

**S neu Kunschtwerk** **Lustspiel** **ca. 70 Min.** **5H/5D**

Bühnenbild: Im Freien

Auf dem Dorfplatz steht ein Stand mit Obst und Gemüse, der Marthe gehört. Sie ist eine "gewitzte" Verkäuferin und bringt ihre Ware mit viel Humor an den Mann. Neben ihrem Stand ist ein Festplatz eingerichtet worden, da ein einmaliges Ereignis bevorsteht, nämlich eine Kunstwerkenthüllung. Vor Beginn des Festaktes wird das neue Kunstwerk, welches verhüllt ist, auf dem vorgesehenen Podest platziert. Natürlich taucht da Anne auf und kann es nicht lassen, am Kunstwerk herumzupfen, bis es umfällt.

**S Gala-Diner** **Lustspiel** **ca. 85 Min.** **5 H / 4 D**

Bühnenbild: Speiselokal mit Ambiance und Bar

Heiri und Köbi, zwei pfiffige Ganoven, geben sich im renommierten Speiselokal Jägerstübli als Barkeeper und Kellner aus. Mit ihren Spässen bringen sie so richtig Stimmung in die "vornehme Bude" - versetzen aber auch den mehrbesseren Teil der feiernden Geburtstagsgesellschaft in Rage. Frau Doktor Häberli beklagt sich über das ungebührliche Benehmen des Personals bei der Chefing und prompt wird die ahnungslose Serviertochter Katrin gefeuert. Das Missverständnis klärt sich aber rasch auf, und Heiri muss nun die verlorene Serviertochter ersetzen.

**Stimme us em Jensiits** **Kriminalkomödie** **ca. 75 Min.** **3 H / 3 D**

Bühnenbild: Wohnstube

Nach einem Schwächeanfall der resoluten Madam Häberli wird ein Arzt herbeigerufen. Der Doktor verschreibt ihr Pillen und Tropfen und ist sicher, dass damit auch die unheimlichen Stimmen aus dem Jenseits verschwinden. Schon bald aber findet der heissgeliebte Goldfisch Traugottli einen kurzen und schmerzlosen Tod. Eigentlich wäre der Tee wohl für Madam Häberli bestimmt gewesen. Als gleichentags dann Tante Mimmi mit einer grossen Beule am Kopf am Boden gefunden wird, ist es höchste Zeit für den Butler Johann und die Dienstmagd Mädi ins Geschehen einzugreifen.

### Schulz Fredy

**De läbändig-totni Ehemaa**                      **Schwank**                      **ca. 60 Min.**                      **3 H / 2 D**

### Sigg Stephan

**Uf em falsche Wääg**                      **Komödie**                      **ca. 60 Min.**                      **2 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart                      Bühnenbild: Küche  
Rainer, beruflich erfolgreich, verlobt und allein wohnend, kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus, als eines Morgens plötzlich die wildfremde Frau in seiner Wohnung steht. Sandy behauptet, ein Engel mit himmlischem Auftrag zu sein. Rainer glaubt, dass seine Verlobte die fremde Frau als Treuetesterin engagiert hat. Doch dann erkennt er: Sandy hat tatsächlich einen besonderen Draht nach oben. Aber bevor Rainer mehr über Sandys Auftrag erfahren kann, tauchen seine Mutter und seine Verlobte in der Wohnung auf und sind natürlich überhaupt nicht begeistert, eine junge Frau in Rainers Wohnung anzutreffen.

### Sinkwitz Annika

**Skandal im Räßberg**                      **Schwank**                      **ca. 65 Min.**                      **4 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart                      Ort der Handlung: Restauranthalle des Gasthofs „Räßberg“ in Seehausen  
Der Alltag hält nicht viel Aufregung bereit für den Gasthof „Räßberg“ im kleinen Dörflein Seehausen. Doch die Ankunft eines amerikanischen Pärchens wirbelt die Leben der Gastwirtin und ihrer Freunde völlig durcheinander: Jon ist ein alter Freund, welcher vor zehn Jahren seine Jugendliebe sitzen gelassen hat und nach Amerika ausgewandert ist. Nun kehrt er als reicher Banker mit seiner neuen Verlobten zurück – angeblich, um Ferien zu machen. Doch was ist der wahre Grund seiner Rückkehr? Eine Erbschaft, eine verletzte Exfreundin und ein wütender Weinbauer werfen sein Leben aus seinen bis anhin geregelten Bahnen und ziehen alle Beteiligten mit ins Chaos hinein. Und dann ist da auch noch die Liebe...

### Staudenmann Rolf

**Uf em falsche Dampfer**                      **Lustspiel in drei Akten**                      **ca. 105 Min.**                      **4 H / 4 D**

von Peter Herzog und Rolf Staudenmann  
Zeit: Gegenwart                      Ort der Handlung: Deck auf «MS SANTA DONJA»  
Wir befinden uns auf der «MS SANTA DONJA» einem luxuriösen Kreuzfahrtschiff irgendwo im Mittelmeer. Für Unterhaltungsabende wurde unter anderem die Theatergruppe „Wildfang“ engagiert. Just diese Gruppe hat aber Pech. Zwei Schauspieler sind ausgefallen und somit muss Ersatz gesucht werden. Dass dies nicht ohne Pannen geht dürfte wohl klar sein. Zum guten Gelingen trägt auch die immer wieder auftauchende Touristin Würmli nicht bei und schon gar nicht das Auffischen eines Schiffbrüchigen. Wohin gehört denn dieser Mann? Als sich dann herausstellt, dass die Frau dieses Herrn just auf diesem „Rettungsschiff“ ihre Ferien verbringt, ist das Chaos perfekt. Jetzt ist die Theatergruppe ernsthaft gefordert.

**Buschipllääger AG**                      **Lustspiel**                      **ca. 70 Min.**                      **4 H / 4 D**

Bühnenbild: Wohnzimmer  
Samuel Feuer, seines Zeichens Junggeselle, ist arbeitslos. Sein Freund Thomy nützt diesen Engpass seines Freundes aus, denn Thomy ist Vater von Fünflingen geworden und sieht seine heissgeliebte Freizeit davonschwimmen. Thomy überredet Samuel zur Gründung einer Tagesanstalt für Babys, eben zur "Buschipllääger AG". So werden dann nach und nach alle Fünflinge ins Heim gebracht. Thomy zieht sodann Leine und lässt seinen Kumpel alleine werken. Wie lange das gut geht?

### Stebler Jakob

**3 Tag Chefi**                      **Schwank**                      **ca. 45. Min.**                      **3 H / 3 D**

**Znacht am Zwei**                      **Schwank**                      **ca. 65 Min.**                      **3 H / 2 D**

**En liebe Bsuech**                      **Schwank**                      **ca. 70 Min.**                      **4 H / 3 D**

**Ferie im Puurehuus**                      **Lustspiel**                      **ca. 55 Min.**                      **5 H / 2 D**

**En muntere Grossvater**                      **Lustspiel**                      **ca. 50 Min.**                      **3 H / 4 D**

**Kidnäpper**                      **Krimi-Lustspiel**                      **ca. 50 Min.**                      **4 H / 3 D**

**Hotel Kleo**                      **Lustspiel**                      **ca. 65 Min.**                      **5H/5D**

**En abverheiti Chrüüzfahrt**                      **Lustspiel**                      **ca. 50 Min.**                      **4 H / 3 D**

**3 x Meier**                      **Schwank**                      **ca. 65 Min.**                      **5 H / 3 D**

**Wohi mit de Alte**                      **Sozialkritisches Stück**                      **ca. 60 Min.**                      **4H/1D**

**Trybstoff-Ersatz**                      **Lustspiel**                      **ca. 60 Min.**                      **4 H / 2 D**

Bühnenbild: Bürozimmer in beiden Akten  
Bei der werdenden Ölknappheit ist es selbstverständlich, dass man sich für jede Ersatzquelle interessiert. Der bekannte Chemiker Stössel, möchte mit den Ölmultis einen grossen Fang machen. Deshalb publiziert er überall, dass er eine Pille erfunden habe, mit der man ohne Benzin Auto fahren könne. Es geht nicht lange, da kommen Abgeordnete der Automobilbranche, um die Lizenz zu erwerben. Aber auch die Ölmultis möchten dieselbe, um ja den Verkauf der Pille zu unterbinden.

**Em Sprüngli sys Sytesprüngli**                      **Schwank**                      **ca. 65 Min.**                      **4 H / 2 D**

Bühnenbild: Schreibzimmer in beiden Akten  
E. Sprüngli ist ein kfm. Angestellter. Der Direktor, in dessen Firma er arbeitet, überträgt ihm immer mehr Aufgaben, so dass er immer weniger Zeit für seine Familie hat. Er ist geschäftlich auch viel unterwegs. Dadurch wird seine Frau eines Tages wegen eines Briefes aus München misstrauisch. Sie glaubt, dass ihr Mann sie betrügt. Ein Klassenkamerad von Sprüngli hilft ihm, die verzwickte Lage aufzuklären.

### Steiner Vinzenz

**Eimol New York** **Komödie** **ca. 70 Min.** **3 H / 4 D**

**Zeit:** Gegenwart **Ort der Handlung:** Altersheimzimmer von Johannes Junker  
Johannes Junker, ein ehemaliger Komiker, würde seinen Geburtstag am liebsten nur mit Sinatra und Swing verbringen – ist doch sein grösster Traum, einmal noch nach New York zu fliegen und aus dem Altersheim Dasein zu fliehen. Die einzigen Lichtblicke an diesem Tag sind für ihn seine Enkelin sowie sein guter Freund und Zimmernachbar Röbi Moser. Letzterer ist ein herzensguter, manchmal etwas vergesslicher Mensch. So kommt es, dass Röbi seine Tasche mit dem Geschenk für Johannes im Gang mit einer anderen Tasche verwechselt. – In der sich über 200'000 Fr. in bar sowie einige Frauenkleider befinden. Doch was machen Johannes und Röbi nun mit diesem vielen Geld? Genau – die Chance ergreifen und damit endlich nach New York fliegen!... Wären da nicht der Sohn und die Schwester von Johannes, die säuerliche Heimleiterin und noch eine sonderbare Dame, welche alle und immer wieder zum denkbar schlechtesten Zeitpunkt auftauchen...

### Streuli Schaagi

**Pension Edelwyss** **Schwank** **ca. 55 Min.** **5 H / 3 D**

### Studerus Franz

**Mizella** **Lustspiel** **ca. 45 Min.** **6 H / 3 D**

**Bühnenbild:** in der Wirtschaft "zum Wilden Esel", einfaches Lokal  
Mizella ist eine schöne, aber sehr verwöhnte Katze. Der ledige Sohn der Wirtin überfährt unglücklicherweise mit seinem Auto dieselbe. Sein Freund und Nachbar Arthur beobachtet das Unfallgeschehen. Beide Kollegen besprechen die Situation. Ferdinand möchte auf keinen Fall, dass die Mutter und seine beiden ledigen Schwestern davon etwas erfahren.

**Gäartnerei Rosenast** **Komödie** **ca. 60 Min.** **4 H / 4 D**

**Bühnenbild:** Aufenthaltsraum in der Gärtnerei  
Ruedi Rosenast und seine Frau Maria sind sehr strebsame junge Leute. Ruedi ist Gärtnermeister und Maria ist Floristin. Beide verstehen ihr Handwerk auf's Beste. Die Stiefmutter und der Onkel behaupten, dass sie auf Lebzeiten das Wohn- und Gastrecht im Hause haben. Die beiden sind sehr streitsüchtig und neidisch. Sie plagen die jungen Leute bis zur Verzweiflung. Doch eines Tages tappen sie selber in eine Falle, der sie nicht mehr enttrinnen können und der Friede kehrt in die Gärtnerei Rosenast ein.

### Tobler E.G.

**Rehpfäffer** **Lustspiel** **ca. 45 Min.** **3 H / 3 D**

### Vetsch This

**Family im Chaos** **Komödie** **ca. 70 Min.** **4 H / 4 D**

**Zeit:** Gegenwart **Ort der Handlung:** Stube

Bei der Familie Hohl hängt der Haussegen schief. Einerseits weil der Sohn nach dem Willen des Vaters Pilot werden sollte, dazu aber auf Grund der schulischen Leistungen nicht fähig ist. Andererseits entspricht Vater Klaus nicht immer den Wünschen seiner Frau Rosi. Sie betitelt ihn immer wieder als Spinner, bis er diesen eines Tages tatsächlich theatralisch umsetzt. Entgegen den negativen Vorhaltungen seiner Frau, Klaus sei zu nichts zu gebrauchen, erhält Klaus einen Job als Hausmeister. Klaus versteht sich gut mit seinem neuen Chef, bei welchem er nun bereits drei Monate arbeitet. Soeben hat er die Festanstellung erhalten und möchte seine Familie mit dieser Mitteilung überraschen. Sein neuer Chef, Herr Holenstein, hat ihm sogar sein altes Flugzeug, welches er nicht mehr benötigt, zu einem Spottpreis verkauft, damit er dieses seinem Sohn und vermeintlich angehenden Piloten Peter schenken kann. Da Peter aber von einem Flugbrevet weit entfernt ist, tauscht er den Flieger gegen einen Ferrari ein, mit welchem er bei einer Nachbarin auch gleich ein Schaufenster kaputt fährt. In Abwesenheit von Klaus findet Rosi einen Brief vom Etablissement „leuchtende Sonne“. Ohne den Brief zu lesen ist für Rosi klar, dass dies ein Freudenhaus sein muss... und was hat das mit der neuen Stelle von Klaus zu tun?

Warum Peter als Bruchpilot abgestempelt wird, wie sich Klaus als Spinner macht und wie Rosi mit der Situation der Freudenhaus-Besuche ihres Mannes fertig wird, wird dabei bis zum Schluss nicht verraten. Garantiert eine unterhaltsame Geschichte.

**De Sinneswandel** **Komödie** **ca. 70 Min.** **4 H / 4 D**

**Zeit:** Gegenwart **Ort der Handlung:** Wohnzimmer

Die Metzgerei Huschler ist eine Erbgemeinschaft, welche von den Brüdern Willi und Remo eher weniger ernst genommen wird, als von ihrer älteren Schwester Berta, welche auch das Zepter des Betriebs in der Hand hält. Wegen schlechtem Essen und auch der Herrschsüchtigkeit ihrer Schwester wurden sie zu Heiratsmuffeln, sowie faulen, uninteressierten Zeitgenossen. Aber auch in dieser Hinsicht wird Berta, zusammen mit ihrer Nachbarin Sofie, aktiv. Es muss geheiratet werden, damit wenigstens auf diese Weise eine betriebliche Unterstützung erwartet werden könnte. Sofie weiss Rat und möchte ihre Nichte Lotti als Hilfe und mögliche Heiratskandidatin einschleusen. Diese ist schwanger und wegen Schamgefühlen aus ihrem Dorf zu ihrer Tante geflüchtet. Genau zu dieser Zeit taucht unverhofft Remo's Chat-Freundin Gabi auf, um ihren Freund persönlich kennen zu lernen. Kann wohl Metzger Lukas oder Bertas italienischer Ex-Mann, welcher sich gerne finanziell unterstützen liesse, den Haussegen wieder gerade biegen? Wie sie dies bewerkstelligen wollen, sei an dieser Stelle noch nicht verraten. Lesen Sie selbst!

Ein Stück mit vielen lustigen Wendungen und Pointen, welches ihnen viel Freude beim Spielen bereiten wird, und ihr Publikum wird garantiert einen unterhaltsamen Abend mit viel Gelächter verbringen.

**Tag der Wahrheit** **Lustspiel** **ca. 80 Min.** **4 H / 5 D**

**Zeit:** Gegenwart **Ort der Handlung:** Stube Familie Zäch

Als der Advokat und Bauer, Ruedi Zäch, merkt, dass er finanziell in Schwierigkeiten kommt, ist ihm plötzlich jedes Mittel recht, um zu Geld zu kommen, beziehungsweise keines mehr auszugeben. Sogar seinen besten Freund, den Metzger Kramer, ist er

bereit, über den Tisch zu ziehen. Maria Waldvogel ihrerseits ist mit ihrer vierzigjährigen Tochter weiterhin bereit, aus den einstigen Liebschaften mit den zwei Freunden, Kapital zu schlagen. Der Familienzwist artet so richtig aus, als Advokat Zäch probiert, die Frau vom Metzger in Szene zu setzen, indem er auf diese Art versucht, ihren Mann in ein schlechtes Licht zu rücken. Dass die Metzgers Frau in Rage gerät ist dem Bauernadvokaten nur recht. Auf diese Weise verschafft sich nämlich Ruedi seine Aufträge selbst. Bis ihm sein eigener Sohn Jimmy ins Handwerk pfuscht und sich seinem Gerechtigkeitsinn entsprechend auf die Seite der Gegenparteien stellt. Dass plötzlich auch noch der uneheliche Sohn vom Metzger, auf Grund einer Heiratsanzeige der kratzbürstigen Tochter von Zäch, auftaucht, machen die Streitigkeiten auch nicht kleiner. Eine etwas verwirrende Geschichte, gespickt mit vielen lustigen Szenen. Lesen sie das amüsante Stück einfach selbst!

**Verwirrig im Bärwald** **Komödie** **ca. 80 Min.** **4 H / 5 D**

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: zw. Jägerhaus und alter Hütte

Der alternde Xaver Kluser behauptet Wilderer in seinem Revier zu haben. Da er selbst nicht mehr so vital und gängig ist, sollte er sich eigentlich auf seinen Gehilfen verlassen können. Der jedoch setzt ab und zu dem Alkohol zu und widmet sich auch gerne den schönen Frauen. Dies wiederum passt der sich auch schon im mittleren Alter befindenden, etwas leicht naiven Tochter des Försters gar nicht. Denn sie hätte eigentlich schon lange ein Auge auf Markus geworfen. Dies wird sich jedoch in dem Moment ändern, als das Geschwisterpaar Sandro und Monika auftauchen. Monika die sich an den Jagdgehilfen ran macht und Sandro seinerseits an Evi. Diese Paarungen sorgen für Verwirrung und geben dem Förster und dem Dorfpolizisten Ferdi eine echte Knacknuss zu lösen. Auch die zwei Dorforiginale Ida und Hulda tragen zur Verwirrung bei. Um den Wilderer dingfest zu machen sind sie zu allem entschlossen. Nur haben sie leider die Rechnung ohne den Dorfpolizisten gemacht. Gisela, „Bergegeist“ genannt, kann zur Lösung nicht viel beitragen, weil sie immer redet wie der Wind weht. Mit Sicherheit wird gelacht!

**Uf de falsche Spur** **Ländliche Komödie** **ca. 65 Min.** **4H/5D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Zwischen Haus und Stall

Auf dem Hof leben die Bergbauernleute Heiri und Marie zusammen mit Heiris Schwestern, Alma und Nina, welche schon ziemlich im Alter sind aber trotzdem ihre Gelüste nach Männern immer noch nicht beiseite gelegt haben. Da kommt es ihnen geradezu gelegen, dass sich neben dem italienischen Tagelöhner, der sich ohnehin schon seit langer Zeit durch die Gegend schmarotzt, auch mal andere Männer bei ihnen auf dem Hof zeigen. Aufmerksam geworden durch die plötzliche Wilderei in der Gegend, kommt der nicht gerade Hellste aber dafür umso übereifrige Dorfpolizist in den abgelegenen Ort. Der Kontrollbeamte von Bern, der zufällig in der Gegend versteckt anwesend ist, verbündet sich mit dem Polizisten und will ihm helfen, den Wilderer dingfest zu machen. Dass die zwei Beamten als erstes das siebzig jährige Beerifraueli Gerda verhaften, entspricht eher der Dummheit der zwei Beamten. Das anfangs nicht gerade auf eine Liebes-Geschichte hinweisende Stück ändert sich gegen den Schluss, und es entpuppen sich doch noch zwei Liebespaare. Wer mit wem, was für eine Rolle die Nichte von Gerda spielt und wer letztendlich für die Wilderei verantwortlich ist, lesen sie am besten selbst.

**D Chrüter-Rosa üebt Rach** **Ländliche Komödie** **ca. 80 Min.** **3H/5D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Bauernstube

Auf dem Huberhof ist die Stimmung getrübt, da Vater und Sohn im „Löwen“ einen „Kater“ nach Hause tragen. Rosa verabreicht ihnen ein Mittel das Helfen sollte. Die Wirkung verfehlt aber sein Ziel und die Männer bekommen es mit einer Darmspülung zu tun. Die Nachbarin Marta möchte unbedingt ihre Tochter mit dem Hofsohn verkuppeln. Der jedoch hat mit den Weibern nichts am Hut, bis der Tierarzt mit seiner Assistentin auftaucht, welche sich als Jugendliebe von Sepp entpuppt. Der Doktor ist nicht nur für Tiere eine Kapazität, sondern versteht auch Menschen zu pflegen. Er sucht zugleich seine echten Eltern in diesem Dorf.

**Vollenweider Armin**

**Um kein Priis** **Komödie** **ca. 60 Min.** **3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnzimmer

Bürstenfabrikant Ernst Grimm ist verbittert. Trotz grossen Marktanstrengungen geht es seinem Unternehmen schlecht. Die Mitbewerber, vor allem die Firma „Borstag“ macht ihm mit Billigprodukten aus Fernost das Leben schwer. Seiner Frau Ursula ist dies jedoch egal. Sie will um jeden Preis den hohen Lebensstandard beibehalten. Aber auch die kecke Putzfrau Roswitha möchte endlich wieder einmal einen Zahltag für ihre geleistete Arbeit und hält sich nicht unbedingt an alle Regeln im Hause Grimm. Das Drama nimmt seinen Lauf mit der Ankündigung der Tochter, sich in den Sohn des Konkurrenten verliebt zu haben.

**Alles keis Problem** **Komödie** **ca. 80 Min.** **4 H / 3 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnstube

Hugo Dreier ist durch seinen Stellenverlust Hausmann geworden. Seine Frau Susi, die neu den Lebensunterhalt verdient, ist mit dieser Situation nicht besonders glücklich und sucht die Nähe zu Ihrem Vorgesetzten Dr. Rolf Kraut. Für Rolf ist Susi die perfekte Arbeitskraft, für Hugo der gehasste Nebenbuhler. Der einzige der Hugo in seiner misslichen Lage noch unterstützt, ist sein treuer Freund und Pfarrer Franz Engeler. Dieser erfährt, dass Hugo in argen finanziellen Nöten steckt. Seine Gutmütigkeit verleitet ihn, Hugo mit nicht ganz legalen Mitteln aus der Patsche zu helfen, was aber nicht lange gut geht.

**Sältsaami Methode** **Komödie** **ca. 70 Min.** **3H/5D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnstube

Der Friedensrichter Fritz Fridli hat die Arbeit in seinem Amt stark vernachlässigt. Durch seine konsumsüchtige Frau Monika ist er in einen finanziellen Engpass geraten und hat seinen Freund Albert Stark deshalb für Geld einige Male begünstigt. Mit der Wahl der zackigen Dr. Regula Honegger weht ein neuer Wind am Obergericht und die Akten von Fridli möchte die ehrgeizige Juristin gerne genauer untersuchen. Fritz und Albert sind dadurch vor einige Probleme gestellt. Das sich die beiden den Schwarzarbeiter Pedro als Metzgergehilfen und für Botengänge teilen, ist auch nicht im Sinne der Rechtsgelehrten.

**Wächter Ramon**

**Tour d'Amour** **Lustspiel** **ca. 65 Min.** **3 H / 4 D**

in zwei Akten und einem Intro

Zeit: Gegenwart Ort der Handlung: im Innern eines Wohnmobils

Von der Ehefrau betrogen, von der langjährigen Freundin verlassen, beziehungsunfähig. Drei Freunde brechen zu einem spontanen Roadtrip auf, in der Hoffnung ihren Frust mit dem weiblichen Geschlecht hinter sich zu lassen.

Doch bereits bei ihrer ersten Station im Wallis mischt das starke Geschlecht die Männerrunde auf und ihr Roadtrip entwickelt sich unverhofft zu einer veritablen Tour d'Amour.

**D Wohnigsübergab Lustspiel ca. 60 Min. 3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart

Ort der Handlung: Wohnzimmer einer Mietwohnung

Lena und Nino lösen nach drei Jahren ihre WG auf. Lena zieht zu ihrem Freund, Nino in eine Attikawohnung mit Seesicht. Wenige Stunden vor der Wohnungsübergabe erwachen die beiden engumschlungen auf dem Sofa. Der Schock sitzt tief und die Erinnerung an die Ereignisse der vergangenen Nacht ist weg. Als bald müssen sich die beiden nicht nur mit ihrer Ungewissheit und den letzten Zügel- und Putzarbeiten herumschlagen, sondern haben zudem eine verletzte Nachbarin, ein Pärchen im zweiten Frühling und Lenas Grossmutter auszuhalten. Ob es ihnen trotzdem gelingt, die Wohnung rechtzeitig übergabebereit zu kriegen?

**Versuechskaninchen Lustspiel ca. 70 Min. 3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Terrasse eines Kurhotels in den Alpen

Im Kurhotel Alpenruhe, mitten in den Schweizer Alpen gelegen, ist nicht alles so ruhig und friedlich, wie sich dies die Besitzerin und die Gäste wünschen würden.

Das liegt insbesondere daran, dass einige der Gäste plötzlich sonderbare Verhaltensweisen an den Tag legen. Willi, ein eher melancholischer und zurückhaltender Typ, strotzt plötzlich vor Glücksgefühlen und beschliesst, dass er seine Krücken nicht länger braucht. Wenig später begibt sich die als alte Jungfer betitelte Charlotte, in offensiver Art und Weise auf Männerfang. Mitten in diesen chaotischen Gefühlszuständen wird dem stets schlecht gelaunten Kessler der gesamte Safe-Inhalt gestohlen.

Die Hotelbesitzerin, besorgt um den guten Ruf ihres Hauses, engagiert kurz entschlossen eine Privatdetektivin, die mit Hilfe ihrer unkonventionellen Methoden den Dieb finden und zur Strecke bringen soll. Ob das gelingt und ob zwischen dem merkwürdigen Verhalten der Kurgäste und dem Saferaub ein Zusammenhang besteht, wird erst durch den fulminanten Schlusssauftritt geklärt.

**D Junggselle-WG Lustspiel ca. 50 Min. 3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Wohnzimmer

Es ist Valentinstag, Robbie, Geri und Timo, drei eingefleischte Junggesellen unterschiedlichen Jahrgangs kümmert dies wenig. Sie sitzen in ihrem Wohnzimmer und sind damit beschäftigt, einander von ihren weiblichen Eroberungen der vergangenen Woche zu berichten. Über diese Eroberungen führen sie an einer Pinwand Statistik. Derjenige, der am Ende eines Quartals am meisten Frauen verführt hat, kriegt als Belohnung eine Monatsmiete bezahlt. Doch mit dem ruhigen Männerabend ist es jäh vorbei, als plötzlich verschiedene Frauen in der Junggesellen-WG auftauchen.

**Waldvogel Bruno**

**Juhui mir erbed Schwank ca. 45 Min. 5 H / 3 D**

Bühnenbild: Wohnstube in beiden Akten

Es ist ja bekannt, dass, wenn 3 Generationen im gleichen Haus leben, gewisse Konflikte auftreten können. Doch in dieser Familie versteht niemand den andern. Um aber erben zu können wird ein harmonisches Familienleben verlangt, das vom zuständigen Anwalt kontrolliert wird. Dass dies nicht so reibungslos abläuft, braucht man sicher nicht zu erwähnen.

**Wälti Hans**

**En urchigi Wohngemeinschaft Lustspiel ca. 60 Min. 3 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Vor einem auffälligen Bauernhaus

Der Knecht und die Magd sind die einzigen Bewohner dieses verlotterten Bauernhofes. Man hat ihnen eine Gnadenfrist gegeben. Solange die alte Kuh noch lebt dürfen sie hier bleiben. Ein gutbetuchter, älterer Herr hört von dieser Situation und versucht für diese Liegenschaft eine gute Lösung zu finden. Da die Fassade nicht verändert werden darf, baut man innen alles neu! Aber wie dieses Haus beleben, ohne mit den Behörden in Konflikt zu kommen? Da gibt es viel zu regeln, weil die Liegenschaft ja nur zum Zwecke der Landwirtschaft, zur Landschaftspflege oder zur Tierhaltung belegt werden darf!

**En schwirige Fall Schwank ca. 80 Min. 4H/5D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: Reception Hotel z. schwarzen Lämmli

Dem Vagabund, Fridolin Schaffner, fällt eines Tages beinahe eine Schachtel auf den Kopf. Als er sie öffnet, findet er darin mehr als eine Million Franken. Er bezieht sodann zusammen mit seinem Kumpel, Alex Koster, ein Zimmer im Schwarzen Lämmli. Natürlich ist man im Hotel überrascht, über die eigenartigen und etwas verlausten Gäste. Aber was solls, die Hauptsache man hat überhaupt Gäste. Besonders erfreut ist man natürlich über die grossartige Vorauszahlung und die überaus spendablen Trinkgelder. Aber woher kam nur die Schachtel mit den vielen Banknoten?

**E flotte Kärlü Lustspiel ca. 70 Min. 6 H / 3 D**

**E tolli Bandi Lustspiel ca. 70 Min. 8 H / 3 D**

**Urchigi Choscht Lustspiel ca. 70 Min. 4 H / 3 D**

Bühnenbild: Stube in beiden Akten

Der meistgespielte 2-Akter überhaupt. Ein urchiges, volkstümliches Lustspiel, das jedem echten Schweizer nicht nur die Lachmuskeln strapaziert, sondern ebensosehr zu Herzen geht. Wir verzichten hier auf eine Inhaltsangabe, denn sollten sie es noch nicht gelesen oder gespielt haben, so müssten sie dies eigentlich sofort nachholen.

**Zwäng-Grinde Lustspiel ca. 60 Min. 6 H / 4 D**

Bühnenbild: Beide Akte im Freien

Der Gemeindeammann und der Fabrikant Gfeller, wollen den Bauern Hauser zu einem unerlaubten Neubau überreden. Obwohl nicht in der Bauzone, soll Hauser behaupten, er müsse bauen, nur so sei es ihm möglich einen Knecht zu bekommen. Natürlich würde dann der reiche Fabrikant dort einziehen, sucht er doch schon lange ein erholsames Plätzchen. Trotz Gegenwehr gelingt es den beiden "Zwäng-Grinde" noch in dieser Nacht, den Bauern zu überreden. Es wird also gebaut, sogar ein Schwimmbad muss her. Aber eine "brave" Bürgerin schläft nicht und bringt den Schwindel an den Tag.

**Spoti Liebi Lustspiel ca. 65 Min. 4 H / 3 D**

Bühnenbild: Einfache Alpstube in beiden Akten

Käthi die Magd und Heiri der Knecht, stehen nach dem Tode ihres Meisters plötzlich alleine auf dem Bergheimet. Zwar hat der Verstorbene für sie vorgesorgt. Aber ein ausgefallener Wunsch im Testament macht ihnen zu schaffen, sollen sie doch für

Nachwuchs sorgen. Wie soll das gehen, Käthi ist doch schon bald 60 Jahre alt? Natürlich ein gefundenes Fressen für die Verwandten, die das Testament energisch angreifen. Bald merkt man aber, dass der Verstorbene absichtlich so gehandelt hat.

**Zämehaa macht starch** **Lustspiel** **ca. 70 Min.** **3 H / 4 D**

Bühnenbild: Bauernstube

Der alte Knecht, Gusti Gasser, steht plötzlich alleine auf dem Eggenhof, da seine Meisterleute bei einem Unfall ums Leben kamen. Die Erbinnen, Susi und Vreni, zwei reiche Nichten der Verunglückten, wollen den Hof nicht weiter bewirtschaften lassen. Da sie aber, solange der alte Knecht lebt, nicht verkaufen dürfen, verpachten sie Land und versuchen mit Ferienleuten zusätzliche Einnahmen herauszuholen. Lisi, Magd vom Nachbarhof, versucht dem verzweifelten Knecht zu helfen, und plötzlich merkt er, dass das Leben auch im Alter noch seine schönen Seiten haben kann.

**Gheimnisvollli Gescht** **Kriminallustspiel** **ca. 75 Min.** **3 H / 4 D**

Bühnenbild: Rezeption und Doppelzimmer in der Pension Fröhlich

In der Pension Fröhlich ist ein geheimnisvoller Mann abgestiegen, der sich offensichtlich mit einem falschen Namen eingetragen hat. Sonia Fröhlich, bittet ihren Bekannten, Sigi Kleist, Privatdetektiv, der Sache auf den Grund zu gehen. Da auch der Gast, Toni Kitt, sich sonderbar verhält und die frisch eingezogene Anna Waldvogel, geheimnisvolle Sachen unternimmt, ist dieses Engagement mehr als nötig. Doch Sigi kommt den Geheimnissen nur schwer auf die Spur und wäre da nicht das Zimmermädchen Adele und die Putzfrau Margrit, so hätte es leicht zu schlimmen Folgen kommen können.

**Chindschöpf** **Schwank** **ca. 80 Min.** **4 H / 4 D**

Bühnenbild: Salon

Dario Dunkel hat nicht nur eine Macke, nein er ist auch schon recht senil und vergesslich. Sein Sohn, Donald, versucht deshalb ihn immer wieder auszunützen und zu hintergehen. Obwohl Dario ein steinreicher Geschäftsmann ist, liest er so viel wie möglich Comicsgeschichten. Vor allem die Geschichten mit dem reichen Dagobert Duck, dem doofen Donald, den Panzerknackern und so weiter, haben es ihm angetan. Zum 60. Geburtstag von Dario beschliesst daher seine Familie mit der Dienerschaft und dem Freundeskreis, ihm zu Ehren an diesem Fest als Comicsfiguren aufzutreten.

**Fuuli Eier** **Lustspiel** **ca. 60 Min.** **3 H / 4 D**

Bühnenbild: Büro

Bruno Meier und seine Sekretärin Lilian Becher treiben es recht bunt zusammen. Die Leitung des Versandhauses ist für die beiden nur Nebensache. Für sie kommt die Arbeit erst nach dem Vergnügen. Erwin Dreier, der Finanzchef der Firma, versucht die Grosszügigkeit seines Chefs zu bremsen. Da aber auch er nicht ohne Fehl und Tadel die Finanzen leitet und auch mit der Telefonistin Susi Halter ein Verhältnis hat, versucht er die übermässigen Ausgaben zu manipulieren. So wird weiter gewurstelt, gelebt, gefeiert und mit falschen Angaben ein Produkt angepriesen! Das kann nicht gut gehen.

**En usgfliptti Gsellschaft** **Lustspiel** **ca. 80 Min.** **4 H / 3 D**

Bühnenbild: Modern eingerichteter Salon in beiden Akten

Der Bergbauer Senn und seine Frau, haben durch Zufall bei einem Fernsehspiel einen Preis gewonnen. Der berühmte Opernsänger Josef Klassmann hat bei einer verlorenen Wette am Fernsehen versprochen, irgend einen armen Bergbauern für eine Woche bei sich einzuladen. Doch die Anmeldung wird erst am Ankunftsstag wieder gefunden. Josef Klassmann muss aber an ein Konzert. Aber auch den Gästen darf man nicht absagen. Was tun in der Not? Man kommt zu folgendem Schluss: Der Diener soll sich als Herr Klassmann ausgeben und das Dienstmädchen als seine Frau.

**Chrämpfli-Brüeder** **Schwank** **ca. 70 Min.** **4 H / 3 D**

Bühnenbild: Mansarde-Wohnung i beiden Akten

Die arbeitsscheuen Max, Harry und John, leben in einer billigen Mansardewohnung. Die Vermieterin droht mit der Kündigung, wenn sie nicht bald einer geregelten Arbeit nachgehen würden. Harry hat nun die glorreiche Idee, die Lädlibesitzerin Elisabeth König zu entführen, um so zu Geld zu kommen. - Aber was soll man aus einem kleinen Laden in der Nähe eines Einkaufszentrums herausholen? Man kauft billige Ware ein, leert das Center mit einer Bombendrohung und lockt die Kunden ins Lädeli. Die Polizei kommt dem Bombendroher aber auf die Spur.

**Es gwogts Spiel** **Lustspiel** **ca. 70 Min.** **4 H / 4 D**

Bühnenbild: Wohnzimmer in beiden Akten

Wer träumt nicht davon, ans grosse Geld zu kommen. Man spielt Lotto überall. Was passiert aber, wenn man tatsächlich gewinnt? Der Freund, dem man vertraute, hat die Lottozettel nie abgegeben und das Geld für die Einzahlungen für sich behalten. Und jetzt ein Sechser. In dieser Situation begeht der Freund einen Banküberfall.

**Trotzchöpf** **Lustspiel** **ca. 80 Min.** **4 H / 4 D**

Zeit: Gegenwart Bühnenbild: kleines einfaches Restaurant

Die Nachbarsleute, der Landwirt Matter und der Fabrikant von Stetten und ganz besonders deren Ehefrauen, stehen auf Kriegsfuss zueinander. Die Bevölkerung des Dorfes spalten sich in zwei Lager. Auch die Wirtsleute zum Rössli müssen wegen diesen Streitereien auf Einnahmen verzichten. Die Serviertochter, ist aber nicht nur schön, sondern auch noch sehr schlau. Sie schmiedet zusammen mit Heiri einen Plan. Eine Friedenskonferenz wird arrangiert, und die Streithähne des Dorfes werden ins Rössli gelockt. Trotz dem Thema „Streit“, ein überaus heiteres Lustspiel mit einem schönen und überraschenden Schluss.

**Aelplermaggarone** **Lustspiel** **ca. 70 Min.** **4 H / 3 D**

Bühnenbild: Wohnraum in einer alten Alphütte

Heidi ist Aelplerin und geniesst trotz der anstrengenden Arbeit die Ruhe auf der Alp. Susi, eine Freundin von Heidi, möchte etwas gegen die Einsamkeit und die viele Arbeit von Heidi unternehmen und schleppt ihren Neffen Max auf die Alp. Er ist nach der Scheidung seiner Frau nervlich sehr angeschlagen und der Arzt sowie auch Susi empfehlen ihm einige Monate Alpleben. - Da aber Heidi von den Männern und Max von den Frauen nichts wissen wollen, gibt es Spannungen. Recht turbulent geht es dann zu, als 3 Verbrecher ihre Beute in der einsamen Alphütte verstecken.

**Wätterzeiche** **Lustspiel** **ca. 50 Min.** **4 H / 2 D**

Bühnenbild: Im Freien vor einer Naturfreundehütte

Oft verbringt Heiri Schenkel, als Hüttenwart, mit seiner Enkelin Margrit, das Wochenende in einer abgelegenen Naturfreundehütte. Zu Ihnen gesellt sich dann oft das urchige Original, der 80-jährige Bergbauer Johann Etter. Er kann dank





**De grossartig Hannibal****Lustspiel****ca. 60 Min.****3 H / 4 D**

Bühnenbild: Büro

Roswitha Meili hat ein Architekturbüro eröffnet. Doch die Geschäfte laufen alles andere als wunschgemäss. Erst als eine imaginäre Person, der Architekt Hannibal Schmidlin als Partner im Büro Einzug hält zeigen sich die Kunde plötzlich interessiert. In der Öffentlichkeit wird die erfundene Person schon bald als der «grossartige Hannibal» bekannt. Immer mehr drängen die neuen Kunden darauf, den Stararchitekten persönlich kennenzulernen und so bleibt Roswitha nichts anderes übrig, als selbst in die Haut von Hannibal zu schlüpfen.